

# STADTKURIER

AUSGABE VOM 16.04.2022

29. JAHRGANG, NR. 04/2022

WWW.FLOEHA.DE

## FEUERWEHR BLEIBT FESTE GRÖSSE IN DER GROSSEN KREISSTADT

Das gesellschaftliche Leben in Mittelsachsen wird nach wie vor von der Corona-Lage sowie den weltpolitischen Ereignissen beeinflusst. Dennoch werden die Ehrenamtler der Freiwilligen Ortsfeuerwehr Flöha ihren Leitspruch „**Retten, Bergen, Löschen, Schützen**“ auch weiterhin nicht aus den Augen verlieren. Das hat Stadtwehrleiter Silvio Schindler, der zugleich Chef der Ortswehr von Flöha ist, zur Jahreshauptversammlung bekräftigt.



fallen. „Wir haben auf jeden Fall geplant, 2022 wieder unser Feuerwehrfest zu feiern“, blickte Vereinschef Tino Auerbach voraus. kbe

### Festliche Musik zum Kirchweihfest

Am Sonntag Kantate, den **15. Mai 2022** feiert die Georgenkirche das Kirchweihfest. In einem festlichen Gottesdienst um 10.15 Uhr erklingt die Solo-Kantate „Jauchzet Gott in allen Landen“ für Sopran, Trompete, Streicher und Basso continuo von J. S. Bach. Ausführende sind Daniela Haase, Dresden – Sopran und das Ensemble Musica sacra Chemnitz. Außerdem gestaltet die Kantorei Flöha-Niederwiesa den Gottesdienst mit. Die musikalische Leitung hat Kantor Ekkehard Hübler. Die Predigt hält Superintendent Rainer Findeisen. Die Georgenkirche ist das älteste Gebäude der Stadt Flöha. Sie beherbergt mit dem gotischen Schnitzaltar und der Bärmig-Orgel bedeutende Kulturgüter. Sie ist Zentrum der Ev.-Luth. Kirchgemeinde. Täglich rufen die Glocken zum Gebet. Ihr schönster Schmuck ist, wenn sich viele Menschen in ihr versammeln. Deshalb herzliche Einladung zum Kirchweihfest!



Foto: Daniela Haase ([www.fotodaehn.de](http://www.fotodaehn.de))

Im vergangenen Jahr wurde die Truppe insgesamt 87-mal alarmiert, wobei der Wohnhausbrand an der Augustusburger Straße im Oktober zu den größten Herausforderungen zählte. „Dabei konnten wir einmal mehr auf die Zusammenarbeit mit der Ortswehr Falkenau sowie den benachbarten Wehren bauen. Dafür möchte ich mich bedanken“, sagte Schindler.

Die Kameradinnen und Kameraden leisteten 2021 insgesamt 853 Einsatzstunden. „Um für diese Einsätze gerüstet zu sein, finden zweimal im Monat Ausbildungsdienste statt. Das zeigt, welche anspruchsvolle Arbeit unsere Mitglieder leisten“, machte Schindler deutlich. In seinem Amt wird er von seinen Stellvertretern Sven Nothnagel und Matthias Richter unterstützt. Insgesamt zählt die Wehr aktuell 116 Mitglieder, wobei der aktiven Abteilung 77 Kräfte angehören. „Wir haben in den vergangenen Monaten sechs Anträge auf Neuaufnahme erhalten, wobei drei Personen davon aus unserer eigenen Jugendfeuerwehr stammen“, berichtete Schindler. Trotz dieser positiven Nachrichten machte der Wehrchef deutlich, dass die Absicherung der Tageseinsatzbereitschaft sowie die Altersstruktur weiter Sorgen bereite. „Wir dürfen diesbezüglich in unseren Anstrengungen nicht nachlassen. Unsere Türen stehen für jeden Interessenten stets offen“, machte er deutlich. Um auch technisch weiterhin auf dem erforderlichen Stand zu sein, soll eine neue Drehleiter angeschafft werden. „Das vorhandene Fahrzeug ist seit fast 30 Jahren im Bestand“, erklärte Schindler, „dessen Truppe im laufenden Jahr schon wieder 23 Einsätze absolvierte.“

Für Oberbürgermeister Volker Holuscha (Die Linke) stellt die Freiwillige Feuerwehr in der Stadt weiterhin eine äußerst verlässliche Größe dar. „Ich möchte der Truppe ausdrücklich dafür danken, dass sie auch im zweiten Jahr der Corona-Pandemie stets die Einsatzbereitschaft gesichert hat. Zudem ist es gelungen, durch die Einsetzung eines hauptamtlichen Stadtwehrleiters die Qualität der Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Feuerwehr deutlich zu erhöhen“, sagte das Stadtoberhaupt. Leider konnten die unter Regie des Feuerwehrvereins geplanten Veranstaltungen wegen Corona 2021 nicht stattfinden. So ist zum Beispiel die jährliche Dankeschön-Veranstaltung ausge-

# BESCHLÜSSE DER 28. SITZUNG DES STADTRATES FLÖHA VOM 24.03.2022

## Beschluss zur Haushaltssatzung 2022

Beschluss-Nr.: 152/28/2022

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (16 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen)

## Beschluss über den Verzicht auf die Erstellung eines Gesamtabschlusses für das Haushaltsjahr 2022

Beschluss-Nr.: 153/28/2022

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (18 Ja-Stimmen)

## Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung - Vorhaben: Ersatzneubau der Stegbrücke über die Flöha

Beschluss-Nr.: 154/28/2022

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (18 Ja-Stimmen)

## Beschluss über die Einziehung des Beschränkt-öffentlichen Weges „Kohlenweg“

Beschluss-Nr.: 155/28/2022

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (17 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

## Beschluss über die Teileinziehung des Öffentlichen Feld- und Waldweges „Plauer Straße Teil II“

Beschluss-Nr.: 156/28/2022

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (18 Ja-Stimmen)

## Beschluss über die Widmung des „Poetenweges“

Beschluss-Nr.: 157/28/2022

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (18 Ja-Stimmen)

## Beschluss über die Widmung des „Zschopautalradweges Struthbrück-Claussbrücke“

Beschluss-Nr.: 158/28/2022

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (18 Ja-Stimmen)

## Beschluss über Anträge auf Eintragung von Wegen in das Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Flöha

Beschluss-Nr.: 159/28/2022

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (17 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

# ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG NR. 06/2022 DER STADT FLÖHA

## über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl

- zum **Oberbürgermeister** der Großen Kreisstadt Flöha und
- zum **Landrat** des Landkreises Mittelsachsen

am **Sonntag, dem 12. Juni 2022**, in der Großen Kreisstadt Flöha und den eventuell erforderlichen **zweiten Wahlgang** am Sonntag, dem **3. Juli 2022**

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Großen Kreisstadt Flöha wird in der Zeit vom **23.05.2022 bis 27.05.2022** während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag und Mittwoch  
nach Terminvereinbarung  
Dienstag und Donnerstag  
09:00 – 12:00 Uhr  
und 13:00 – 18:00 Uhr  
Freitag  
09:00 – 12:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Flöha, Augustusburger Straße 90, 09557 Flöha, Zimmer A.01 (barrierefrei) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten zu überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme sind die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht und der Wahlberechtigte Tatsachen glaub-

haft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet werden und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Stadt Flöha bedient werden darf.

### Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang wird dasselbe Wählerverzeichnis benutzt; eine nochmalige Auslegung findet nicht statt.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der unter Punkt 1 genannten Öffnungs-

zeiten, **spätestens am 27.05.2022 bis 12:00 Uhr**, bei der Stadtverwaltung Flöha, Augustusbürger Straße 90, 09557 Flöha, Zimmer A.01 (barrierefrei), einen Antrag auf Berichtigung stellen. Der Antrag ist schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift zu stellen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens zum 22.05.2022** eine Wahlbenachrichtigung. Sie gilt auch für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang; neue Wahlbenachrichtigungen werden grundsätzlich nicht versandt. Die Benachrichtigungen enthalten auf der Rückseite einen Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins.

In der Wahlbenachrichtigung sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume wird in der Wahlbekanntmachung veröffentlicht.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und bereits Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Stadt Flöha oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Einen **Wahlschein erhält auf Antrag**
- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter.
- 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter, wenn
- a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat,

rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses bis zum 27.05.2022 zu beantragen (§ 4 Absatz 2 und 3 des Kommunalwahlgesetzes),

- b) sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme (27.05.2022) entstanden ist oder
- c) sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Für diejenigen Wahlberechtigten, die für die erste Wahl einen Wahlschein erhalten haben, werden von Amts wegen für den zweiten Wahlgang wiederum Wahlscheine ausgestellt.

Wahlscheine können von in **das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten** bis zum **10.06.2022, 16:00 Uhr**, und für einen etwaigen zweiten Wahlgang bis zum **01.07.2022, 16:00 Uhr**, bei der Stadtverwaltung Flöha, Wahlbüro, Augustusbürger Straße 90, 09557 Flöha, mündlich, aber nicht fernmündlich (telefonisch), schriftlich oder elektronisch in dokumentierbarer Form beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. In dem Antrag sind die Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum oder die laufende Nummer, unter der er im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben.

Im Falle einer plötzlichen Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, bis 15.00 Uhr, bei der Stadt Flöha unter vorstehender Anschrift gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor dem Wahltag bzw. vor dem Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

**Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte** können aus den vorstehend unter Nr. 5.2 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum **Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 15:00 Uhr**, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, außer er ist als Hilfsperson für einen Wahlberechtigten mit Behinderungen tätig, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel je Wahl,
  - einen amtlichen Stimmzettelschlag für die Briefwahl,
  - einen amtlichen Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift der Gemeinde, die Bezeichnung der Ausgabestelle des Wahlscheines, die Wahlscheinnummer und der Wahlbezirk angegeben sind und
  - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, ist ihm Gelegenheit zu geben, dass er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben kann.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadt Flöha vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der verschlossene amtliche Wahlbrief mit den Stimmzetteln im Stimmzettelschlag und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle gesandt werden, dass die Unterlagen dort spätestens am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs bis 18:00 Uhr eingehen. Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG ohne besondere Versendungsform innerhalb der Bundesrepublik Deutschland unentgeltlich für den Wähler befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Wer durch Briefwahl wählt
- kennzeichnet persönlich den jeweiligen Stimmzettel,
  - legt ihn in den amtlichen gelben Stimmzettelumschlag und verschließt diesen,
  - unterzeichnet die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe des Datums der Unterzeichnung,
  - steckt den verschlossenen Stimmzettelumschlag und den Wahlschein in den amtlichen orangen Wahlbriefumschlag und sendet den Wahlbrief an die aufgedruckte Adresse.

Bedient sich der Wähler einer Hilfsperson, so hat diese durch Unterschreiben der Versicherung an Eides statt zur Briefwahl zu bestätigen, dass sie den Stimmzettel gemäß dem erklärten Willen des Wählers gekennzeichnet hat. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übersandt wird, zu entnehmen.

## 8. Informationen zum Datenschutz

Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutzrechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheins verarbeiteten personenbezogenen Daten:

### 8.1

- a) Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes und den §§ 14 bis 17b, §§ 20 bis 22 der Europawahlordnung sowie i. V. m. § 4 des Kommunalwahlgesetzes und § 9 der Kommunalwahlordnung.

- b) Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 2 des Bundeswahlgesetzes und den §§ 24 bis 29 der Europawahlordnung sowie i. V. m. § 5 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes und den §§ 12 und 13 der Kommunalwahlordnung.

- c) Haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so erfolgt die Verarbeitung der von Ihnen und dem Bevollmächtigten in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Prüfung der Bevollmächtigung und der Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. mit § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 2 des Bundeswahlgesetzes und § 26 Absatz 3 § 27 Absatz 5 der Europawahlordnung sowie i. V. m. § 5 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes und den § 13 Absatz 2, § 14 Absatz 4 und 6 der Kommunalwahlordnung.

- d) Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 27 Absatz 6 der Europawahlordnung, § 14 Absatz 8 der Kommunalwahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 27 Absatz 8 der Europawahlordnung, § 14 Absatz 11 der Kommunalwahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 14 Absatz 4 Satz 5 der Kommunalwahlordnung.

- 8.2 Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.

- 8.3 Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: conceptic Leipzig, Arno-Nitzsche-Straße 45, 04277 Leipzig, Telefon: 0341/68413876, E-Mail: info@conceptic-leipzig.de

- 8.4 Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten für die Kommunalwahlen das Landratsamt Mittelsachsen, Rechtsaufsichtsbehörde, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde. Im Verfahren der Wahlprüfung/Wahlanfechtung können auch die zuständigen Rechtsaufsichtsbehörden, die Verwaltungsgerichte sowie der Sächsische Verfassungsgerichtshof, im Fall von Wahlstraftaten auch die Strafverfolgungsbehörden und andere Gerichte Empfänger der personenbezogenen Daten sein.

- 8.5 Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse der ungültigen Wahlscheine sowie Verzeichnisse über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, soweit nicht gemäß § 62 Absatz 2 der Kommunalwahlordnung

- die Entscheidung über die Gültigkeit der Kommunalwahl noch angefochten ist oder
- sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

- 8.6 Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener

Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 4 Absatz 2 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 8 Absatz 2 und 3 der Kommunalwahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 4

Absatz 3 und 4 der Kommunalwahlordnung i. V. m. § 9 Absatz 1 der Kommunalwahlordnung und die Lösungsfristen (siehe Punkt 8.5).  
8.7 Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden; E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.

Flöha, 22.03.2022



Holuscha  
Oberbürgermeister



## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG NR. 07/2022 DER STADT FLÖHA

**der zugelassenen Wahlvorschläge für die Oberbürgermeisterwahl am Sonntag, dem 12. Juni 2022, in der Großen Kreisstadt Flöha**

Der Gemeindevwahlausschuss für die Oberbürgermeisterwahl am 12. Juni 2022 hat in seiner Sitzung am 7. April 2022 über die Zulassung der Wahlvorschläge beschlossen. Folgende Wahlvorschläge wurden zugelassen. Für die zugelassenen Wahlvorschläge wurde die Reihenfolge gemäß § 19 Abs. 7 der Kommunalwahlordnung festgestellt.

1.	DIE LINKE	DIE LINKE	<b>Holuscha, Volker</b> Oberbürgermeister Geburtsjahr: 1961 Lessingstraße 1 a 09557 Flöha
----	-----------	-----------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------

Da nur ein Wahlvorschlag zugelassen wurde, kann (ohne Bindung an den Wahlvorschlag) jede wählbare Person gewählt werden.

Flöha, 08.04.2022



Holuscha  
Oberbürgermeister



# INFORMATION ZUR GRUNDSTEUERREFORM 2025

Ab 2025 wird die Grundsteuer neu berechnet. Dafür werden ab 2022 alle Grundstücke in Deutschland neu bewertet. Zum ersten Mal wird die auf den neuen Grundsteuerwerten basierende Grundsteuer ab dem 1. Januar 2025 zu zahlen sein. Bis dahin gelten die bisherigen Einheitswerte und Grundsteuermessbeträge weiter. Für die neue Grundsteuer ab 2025 ist vom 1. Juli bis 31. Oktober 2022 für jedes Grundstück bzw. jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft (dazu zählen auch einzelne land- und forstwirtschaftliche Flächen) vom Eigentümer eine Steuererklärung beim zuständigen Finanzamt abzugeben. Bei Grundstücken, die mit einem Erbbaurecht belastet sind, ist der Erbbauberechtigte erklärungs-pflichtig.

## Informationsschreiben im II. Quartal 2022 der sächsischen Finanzämter an die Eigentümer von Grundstücken in Sachsen

Die Finanzämter werden im II. Quartal 2022 (voraussichtlich Ende April bis Anfang Juni 2022) Informationsschreiben an die Grundstückseigentümer versenden. Neben dem Aktenzeichen werden auch die Bezeichnung des Flurstücks bzw. eines Großteils der Flurstücke, die unter dem Aktenzeichen gespeichert sind, aus-

dem Informationsschreiben ersichtlich. Darüber hinaus wird der Ablauf erläutert, Telefonnummern für Fragen bei den Finanzämtern benannt und auch auf das Grundsteuerportal Sachsen verwiesen, in dem für die Erklärung wichtige Daten zum Grundstück (z.B. Gemarkungsnummer, Flurstücksnummer, amtliche Fläche, Bodenrichtwert bzw. Ertragsmesszahl) aufgerufen werden können. Das Grundsteuerportal Sachsen wird voraussichtlich ab 01. Juli 2022 freigeschaltet.

Bei Miteigentum ist es möglich, dass kein Informationsschreiben eingeht. In diesem Fall wurde ggf. ein anderer Miteigentümer angeschrieben.

### Abgabe der Erklärung ab 01. Juli 2022

Die Erklärung können Sie über ELSTER ab dem 1. Juli 2022 kostenlos und elektronisch abgeben. Dafür benötigen Sie ein Benutzerkonto. Sofern Sie noch kein solches Konto besitzen, können Sie es bereits jetzt beantragen. Sollten Sie bereits ein Benutzerkonto besitzen, das Sie z.B. für Ihre Einkommenssteuererklärung benutzen, können Sie es auch für die Grundsteuer verwenden. Sie können über ELSTER Feststellungserklärungen auch für eine andere Person (z.B. in Betreuungsfällen, für die Eltern usw.) übermit-

tern. Sie müssen für diese Person keine zusätzliche Registrierung in ELSTER vornehmen.

Informationen zum ELSTER-Portal finden sie unter: [www.elster.de](http://www.elster.de)

Das Finanzamt setzt den Grundsteuerwert und den Grundsteuermessbetrag fest. Nach Vorliegen der neuen Grundsteuermessbeträge (voraussichtlich Ende 2023/Anfang 2024) können sich die sächsischen Gemeinden mit der „neuen“ Grundsteuer auseinandersetzen. Sie werden prüfen, ob sie ihre Hebesätze anpassen müssen. Anschließend werden sie die neuen Grundsteuerbescheide versenden. Die neu berechnete Grundsteuer ist dann ab dem 1. Januar 2025 zu zahlen.

**Einzelanfragen zur künftigen Grundsteuerhöhe kann ihre Stadt oder Gemeinde derzeit nicht beantworten. Die Städte und Gemeinden können die Hebesätze für das Jahr 2025 erst festsetzen, wenn hierfür die Messbeträge der Grundstücke im Gemeindegebiet vorliegen. Voraussichtlich können die erforderlichen Entscheidungsprozesse somit erst im 2. Halbjahr 2024 begonnen werden.**

Informationen zur Grundsteuerreform in Sachsen finden Sie unter: [www.grundsteuer.sachsen.de](http://www.grundsteuer.sachsen.de)

## AKTION FRÜHJAHRSPUTZ IM PARK „AN DER BAUMWOLLE“

### Helfer beim „Frühjahrsputz“ im Park „An der Baumwolle“ gesucht

Am Samstag, dem 23. April 2022 findet ab 9:00 Uhr wieder der Frühjahrsputz im Park „An der Baumwolle“ einschließlich Umgebung statt. Dazu werden viele fleißige Hände gebraucht. Es wäre schön, wenn sich viele Bürger an dieser Gemeinschaftsaktion beteiligen und ihre Verbundenheit mit unserer Stadt zum Ausdruck bringen. Der städtische Bauhof übernimmt die Koordination der Arbeiten sowie ggf. das Bereitstellen von Gartenwerkzeugen und Materialien. Für Getränke ist gesorgt.

Um den „Frühjahrsputz“ gut vorbereiten und die Helfer versichern zu können, wird um eine Anmeldung bis 20. April 2022 gebeten. Für die Anmeldung per Telefon (03726/791-145 und - 142) oder E-Mail

([tiefbau@floeha.de](mailto:tiefbau@floeha.de)) sind Name, Vorname und die Wohnanschrift erforderlich.

Damit ausreichend Arbeitsgeräte vorhanden sind, bitten wir, Gartenwerkzeuge wie Harken, Rechen sowie andere geeignete Kleingartengeräte – soweit vorhanden – mitzubringen.

Folgende Arbeiten sind im Rahmen des „Frühjahrsputzes“ vorgesehen:

- Wege kehren, Unkraut beseitigen
- Laub rechen
- Müll und Totholz sammeln
- Wildwuchs beseitigen

Das Ende des Frühjahrsputzes ist gegen 12.00 Uhr geplant.

Stadtverwaltung Flöha  
Bauverwaltung



# ERFOLGE EINES FÖRDERPROGRAMMS „BRÜCKEN IN DIE ZUKUNFT“

## Stärkung der Kommunen bei der Durchführung von Investitions- und Erhaltungsmaßnahmen

Das Investitionsprogramm „Brücken in die Zukunft“ – *Stärkung der Kommunen bei der Durchführung von Investitions- und Erhaltungsmaßnahmen* wurde bereits 2015/2016 gestartet. Im Rahmen des Programms erhielt die Stadt Flöha insgesamt rund 907.000 Euro Fördermittel von Bund und Land. Damit wurden Bauprojekte für über 1,2 Mio. Euro umgesetzt - der Differenzbetrag wurde mit städtischen Eigenmitteln bzw. mit Eigenmitteln des jeweiligen Trägers finanziert. Die Stadt Flöha beantragte 2016 die Fördermittel für insgesamt 11 Maßnahmen, wovon bis 2020 bereits 10 Maßnahmen abgeschlossen werden konnten. Der Stadtkurier berichtete davon in den Ausgaben 05/2019 sowie 12/2020:

- Wasserbau - Sanierung Fenstersimse
- Sanierung der Laufbahn Multisportanlage Oberschule Flöha-Plaue
- Förderschulzentrum-Sanierung Altbau Bauabschnitt 4.2
- Kindertagesstätte „Baumwollzwerg“-Herstellung Spielplatz
- Instandsetzung Flöhatalradweg - Bereich Schwarze Brücke/Mühlgrabenbrücke
- Sanierung Teich Lärchental
- Erweiterungsbau Hort Förderverein für Nachwuchssport e.V.
- Förderschulzentrum-Außenanlagen
- Sanierung der 400 m-Laufbahn des Auenstadions
- Teilumnutzung der „Waldpost“ zum Katastrophenschutzlager

Mit der Realisierung der letzten beantragten Maßnahme sowie einer weiteren, nachgerückten Maßnahme konnte die vom Stadtrat am 28.04.2016 beschlossene Maßnahmenliste vollständig umgesetzt werden.

Da der Fördersatz im Programm 75 Prozent betrug, wurden insbesondere solche Vorhaben berücksichtigt, für die es sonst keine oder nur eine geringe Förderung gegeben hätte. Ein weiterer Punkt war die Möglichkeit der Kofinanzierung und damit Absenkung des Eigenmittelanteils bei bestimmten Vorhaben.

**Maßnahme:** Sanierung der Lärmschutzwand an der Südstraße

**Träger:** Stadt Flöha

**Zeitraum:** 09-11/2021

**Kosten/Finanzierung:** rd. 152.500 EUR  
Gesamtkosten / 82.500 EUR Fördermittel

Die Lärmschutzwand entlang der Bahnstrecke, welche in den 1990er Jahren errichtet wurde, wies inzwischen einen hohen Sanierungsbedarf auf. So wurde auf einer Länge von 150 m die Standsicherheit durch Ertüchtigung der vorhandenen Träger wiederhergestellt und die verschlissenen Lärmschutzelemente aus Holz durch Elemente aus Aluminium ersetzt.



**Maßnahme:** Umrüstung der Straßenbeleuchtung mehrerer Straßenzüge auf LED-Leuchtmittel

**Träger:** Stadt Flöha



Die Bundesregierung

**Wir fördern kommunale Investitionen**



Brücken in die  
**Zukunft**

konzipiert durch das Sächsische Staatsministerium für Kultur – koordiniert durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Diese Maßnahme wird gefördert durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

**Zeitraum:** 10-12/2021

**Kosten/Finanzierung:** rd. 38.000 EUR Gesamtkosten / 28.500 EUR Fördermittel



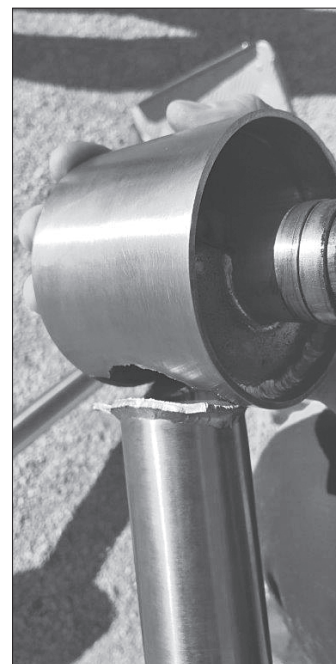
Die bisher hauptsächlich im Stadtgebiet von Flöha verwendeten 125 Watt Quecksilberdampf Lampen haben einen sehr schlechten Wirkungsgrad. Im Zuge des Vorhabens erfolgte die Umrüstung auf LED (25 Watt) durch Austausch der Leuchtmittel bzw. der kompletten Lampenköpfe von insgesamt 72 Leuchten in Straßenzügen in Plaue. Damit sinken sowohl der Stromverbrauch (80% Energieeinsparung in Verbindung mit einer CO<sub>2</sub>-Reduzierung) als auch die -kosten.

## VANDALISMUS AN DER LESSINGSTRASSE

Die erst neu aufgestellten Fitnessgeräte aus Edelstahl am ehemaligen Festplatz an der Lessingstraße in Flöha sind bereits dem Vandalismus zum Opfer gefallen.

Von den vier aufgestellten Geräten wurde eins demoliert. Mit viel Mühe hat man versucht, die Edelstahlkappe abzubrechen. Dabei entstand ein geschätzter Schaden von 500-1000 Euro (soweit als Ersatzteil bestellbar). Das Gerät hat einen Listenpreis von 4.755 €

Aus Sicherheitsgründen ist das Gerät zurzeit nicht nutzbar.



Das sinnlos demolierte Fitnessgerät am Festplatz  
Foto: Stadtverwaltung Flöha



## Tag der Städtebauförderung 2022

### 14. Mai 2022 - Einladung zum Rundgang

Nachdem der geplante Rundgang mit dem Motto „Auf Entdeckungstour zu Gebäuden der besonderen Art“ bereits zwei Mal verschoben werden musste, freuen wir uns, dass er in diesem Jahr zum Tag der Städtebauförderung stattfinden kann. Der Aktionstag, der am 14. Mai 2022 bundesweit begangen wird, soll die Erfolge der Städtebauförderung für die Bürgerinnen und Bürger sichtbar und erlebbar machen. Deshalb laden wir Sie zu

einem kleinen Rundgang ein. Als quartierbezogenes und integriertes Programm gibt es die Städtebauförderung seit über 50 Jahren. Sie ist eines der wichtigsten Instrumente der Stadtentwicklung und eine bedeutende Finanzierungsgrundlage der städtischen Erneuerung.



### „Stadtteilgebiet Flöha“ – Fördergebiet im Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“

Das „Stadtteilgebiet Flöha“ ist ein nach § 171b Baugesetzbuch mit Stadtratsbeschluss festgelegtes Stadtumbaugebiet. Mit dem Zuwendungsbescheid vom 25.09.2012 wurde das Fördergebiet in das Bund-Länder-Programm „Stadtumbau Ost“ - Programmteil Aufwertung aufgenommen. Zu dieser Zeit umfasste der Bereich eine Größe von über 54 Hektar.

Im Jahr 2018 erfolgte eine Gebietserweiterung nördlich der Flöha um die Bereiche Schulberg, Dresdner Straße und die ehemalige Baumwollspinnerei Gückelsberg. Heute ist das Gebiet mehr als 73 Hektar groß. Mit der Umstrukturierung der Bund-Länder-Städtebauförderprogramme im Jahr 2020 wurde das Fördergebiet in das Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ - Programmteil Aufwertung überführt.

Neben der Förderung kommunaler Einrichtungen sowie öffentlicher Wege und Plätze ist die Unterstützung von privaten Maßnahmen an Gebäuden von besonderer Bedeutung, da diese den Großteil der städtischen Struktur ausmachen und das Stadtbild entsprechend prägen. Mit der Förderung der privaten Eigentümer im Rahmen der Sanierung und Modernisierung ihrer Gebäude wird insbesondere zum langfristigen Erhalt historischer und denkmalgeschützter Gebäude beigetragen. Ohne die Städtebauförderung wäre die Umsetzung einiger Maßnahmen nicht realisierbar.

Ein herzliches Dankeschön geht im Vorfeld an die Privateigentümer der Gebäude für die Mitwirkung am Aktionstag!

**Start:** 14 Uhr  
**Treffpunkt:** Rudolf-Breitscheid-Straße 8  
 (ehemaliges Vermessungsamt)  
**geplantes Ende:** 16 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Bauverwaltung Stadt Flöha

#### WERBUNG



Beim Rundgang treffen wir gemeinsam mit Herrn Schreiter auf stadtbildprägende, denkmalgeschützte Gebäude im Fördergebiet, die im Rahmen des Programms unterstützt wurden oder werden.

flöha

Wir im Quartier

STADT Annaberg-Buchholz  
WERKE

NÄHE TUT GUT!

📍 Filiale: Erdmannsdorfer Straße 1  
09557 Flöha | Tel. 03726 7907657

Energie von hier  
Vergleichen lohnt sich!

www.swa-b.de



WERBUNG

## MASSIVHAUS-Angebote:



Infos:

03726 724891

Augustusburger Str. 118

09557 Flöha

Info@bost.de

www.bost.de

**BOST**<sup>®</sup>  
Immobilien  
F L Ö H A

**Beispiel:** EFH „ASTERION“, ca. 141 m<sup>2</sup> Nfl., 5 Zi., 298.500,- €, einzugsfertig (lt. Bauleistungsbeschreibung errichtet, auch incl. Rollläden an allen Fenstern, incl. mod. Wärmepumpenheizung, incl. Fußbodenheizung, incl. Maler, Tapete, Teppich, Fliesen, Sanitäreinrichtung, incl. Erker... zzgl. BGS und NK

**Wir SUCHEN Bauland und Einfamilienhäuser für unsere bonitätsgeprüften Kunden**



**Schabacher-Felber**  
SCHABACHER-FELBER

SERVICEPARTNER FÜR ORTHOPÄDIE-, REHATECHNIK  
UND SANITÄTSFACHHANDEL

seit 1984

**Ihr Sanitätshaus in Flöha**



**Orthopädie- und  
Rehatechnik | Büro**

🏠 Rudolf-Breitscheid-Str. 46  
☎ 03726 71970



**Sanitätshaus Flöha**

🏠 Bahnhofstr. 9  
☎ 03726 6191

die Geschäftsleitung und die Mitarbeiter  
der WVBG m.b.H. Flöha

wünschen unseren Mietern,  
Wohnungseigentümern & Geschäftspartnern

**Frohe Ostern**

Wohnungsverwaltungs- und -baugesellschaft m.b.H. Flöha

Augustusburger Str. 50, 09557 Flöha • Tel.: 03726 5899 - 0

info@wvbg-floeha.de • **www.wvbg-floeha.de**



flöha

# MACHEN STATT MECKERN!



**Das Freiwillige Soziale Jahr Politik (FSJ Politik) in Sachsen sucht wieder politisch interessierte junge Menschen, die Lust haben ab 01. September 2022 einen einjährigen Freiwilligendienst zu beginnen.**

Noch keine Ahnung, wie es nach der Schule weitergehen soll? Die Nase voll von ständigem Auswendiglernen? Lieber selber aktiv werden, Dinge anpacken und endlich Machen, anstatt immer nur zu Meckern?

Diese Möglichkeit bietet das FSJ Politik in Sachsen. Im FSJ Politik haben junge Menschen die Möglichkeit, über die Mitarbeit in verschiedensten Einsatzstellen hinter die Kulissen der Politik zu schauen. Dabei können sie sich vor allem mit politischen Themen auseinanderzusetzen, politische Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozesse erleben, selber aktiv Politik gestalten, mitreden und eigene Projekte initiieren.

Ob politische Bildungsarbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen, die Mitarbeit in einer politischen Stiftung, das Hineinschnuppern in ein Ministerium oder eine Stadtverwaltung sowie das Erkunden von Geschichte und Politik durch die Mitarbeit in einer Gedenkstätte – all das ist im FSJ Politik möglich. Das Freiwillige Soziale Jahr bietet jungen Menschen außerdem eine Chance erste Arbeitserfahrungen zu sammeln, die eigenen Potentiale kennenzulernen und sich für die berufliche Zukunft zu orientieren.

Teilnehmen können **Jugendliche im Alter von 16 – 26 Jahren**, egal ob aus Sachsen oder aus anderen Bundesländern, die die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben. Jede\*r Teilnehmende erhält monatlich ein **Taschengeld von 330,00 €**; ist vollständig sozialversichert, wird während des FSJs von pädagogisch geschulten Mentor\*innen in den Einsatzstellen betreut und nimmt innerhalb des Freiwilligenjahres an verschiedenen Seminarfahrten und Bildungstagen zu aktuellen politischen Themen teil.

Der nächste Jahrgang im **Freiwilligen Sozialen Jahr Politik beginnt am 1. September 2022** und ist für eine Dauer von 12 Monaten angelegt.

**Bewerbungen werden in der Zeit vom 01. März bis zum 20. Mai 2022 entgegengenommen.** Ausführliche Informationen zum Programm, den Einsatzstellen im FSJ Politik sowie die aktuelle Ausschreibung und Informationen zur Bewerbung stehen auf der Internetseite <https://www.saechsische-jugendstiftung.de/machen-statt-meckern> bereit.

Für den ersten Schritt der Bewerbung benötigen wir folgende Unterlagen:

- Ein 1-seitiges Motivationsschreiben, warum ein FSJ Politik interessant ist
- Einen tabellarischen Lebenslauf
- Eine Kopie des letzten Zeugnisses
- Den ausgefüllten FSJ Politik Bewerbungsbogen 2022/2023 (Download auf unserer Homepage unter <https://www.saechsische-jugendstiftung.de/machen-statt-meckern>)

Bewerbungen am liebsten per E-Mail (**als zusammengefügte PDF-Datei**) an:

[fsj-politik@saechsische-jugendstiftung.de](mailto:fsj-politik@saechsische-jugendstiftung.de)

oder per Post an:

Sächsische Jugendstiftung  
z.Hd. Kai Fritzsche  
Weißeritzstraße 3  
01067 Dresden.

Wir freuen uns auf viele interessante Bewerbungen!

Kai Fritzsche  
Programmleiter FSJ Politik  
Sächsische Jugendstiftung  
Weißeritzstraße 3, 01067 Dresden

Telefon: (03 51) 323 71 90 11  
Telefax: (03 51) 323 71 90 9

Internet: [www.saechsische-jugendstiftung.de](http://www.saechsische-jugendstiftung.de)  
E-Mail: [fsj-politik@saechsische-jugendstiftung.de](mailto:fsj-politik@saechsische-jugendstiftung.de)

## WERBUNG

# BAU- UND GRÜNFIBEL: LEITFADEN FÜR ZEITGEMÄSSES BAUEN, PLANEN UND GESTALTEN

**Der Landkreis bietet mit seinen mehr als 480 Siedlungen eine faszinierende Vielfalt. Das Pilotprojekt Bau- und Grünfibel soll bis zum Ende des Jahres stehen sowie Handlungsempfehlung und Inspiration für Bauherren und Informationen für Kommunen liefern.**

Langgezogene Waldhufendörfer im Süden, Bauernweiler im Bereich des Döbelner Lösshügellandes oder Platzdörfer der Rochlitzer Pflege: Der Landkreis Mittelsachsen hat eine faszinierende Vielfalt in Bezug auf seine Siedlungsstruktur. „Das ist eine Besonderheit und sonst nicht zu finden“, sagt Prof. Dr. Catrin Schmidt. Sie ist Direktorin des Institutes für Landschaftsarchitektur der TU Dresden. Ihre Mitarbeiter und Studenten waren und sind derzeit im gesamten Landkreis unterwegs und erkunden die mehr als 480 Siedlungen, recherchieren in Literatur und Archiven. Aus den gesammelten Informationen soll bis Ende des Jahres die Bau- und Grünfibel für Mittelsachsen entstehen. Ein Projekt mit Pilotcharakter.

## Was beinhaltet die Bau- und Grünfibel?

Geplant ist eine Web-Plattform zur regionalen Siedlungsentwicklung und Baukultur. Mit wenigen Klicks lassen sich Infos zur Dorfform, ein Steckbrief der Siedlungsstruktur, gegebenenfalls historische Karten, gelungene Beispiele und Besonderheiten abrufen. Zur Fibel gehören drei Fachgutachten zu denkmalpflegerischen, architektonischen und baurechtlichen Aspekten. Entwickelt werden Leitlinien, wie Dorfformen abgerundet und Randbereiche sinnvoll ergänzt werden können, wo es vertretbar ist, ggf. auch noch Einzelbebauung zu lassen – also wie in Zukunft gebaut und baulich erhalten werden soll. Dabei geht es nicht darum vorzuschreiben, welche Farbe die Fassade und Größe die Fenster haben dürfen. Sie ersetzt auch nicht die Entscheidung der Baubehörde, aber sie bietet Orientierung und Maßstab für die Frage der angemessenen baulichen Fortentwicklung und der Vermeidung von Zersiedelung. Interessierte Bauherren entwickeln eine Art Gespür für die örtliche Bauweise und erhalten eine Orientierung für geplante Bauvorhaben. Sie erfahren zum Beispiel, wo es regional typische Baumaterialien gibt. Und weil es ohne „Grün“ ringsherum nicht geht, wird es auch dazu Leitlinien geben.

Das Projekt ist eng verzahnt mit der Nestbauzentrale.

## Wer soll sie nutzen?

Neben Bewohnern und Bauherren, sind auch für die Kommunen die Leitlinien beim Thema Siedlungsentwicklung interessant. Die Baufibel soll Ratgeber und Entscheidungshilfe sein. „Es gibt die ambitionierte Zielstellung einer Innen- vor Außenentwicklung“, erklärt Erik Wagner, Leiter des Referats Bauantragsbearbeitung im Landratsamt. Hierzu gehört auch, sich mit dem Baulückenbegriff auseinanderzusetzen, der in lockeren Bebauungsstrukturen eben auch mehr Spielraum geben muss. Demgegenüber stehen die häufig kompakten Eigenheimsiedlungen an den Ortsrändern, die meist das Ergebnis einer nicht vorhandenen Bebauung im Bebauungszusammenhang sind. „Auch der Klimaschutz, der Umgang mit Hochwasser und Starkregen spielen eine Rolle“, zählt Wagner auf. Die städtebaulichen Leitlinien würden in zukünftige Genehmigungen einfließen, wenn es zum Beispiel um Flächennutzungspläne geht. Wagner betont, dass es bei dem Projekt nicht nur um den Erhalt alter Gebäude und Höfe geht. „Es gibt auch viele Neubauten, die sich gut ins Ortsbild einfügen.“

## Wie ist der aktuelle Stand und wie geht es weiter?

Aktuell werden die Steckbriefe erarbeitet. Im Mai sind drei Workshops in unterschiedlichen Regionen geplant, an denen sich Bürger, Vereine, Planer, Städte und Dörfer gern beteiligen können. „Dabei wollen wir unsere Ergebnisse vorstellen und diskutieren“, erklärt Catrin Schmidt. Eine Gelegenheit, um konkrete Konfliktfälle bzw. Probleme, aber auch Vorzeigebispiele anzusprechen. „Wir sind aber schon jetzt dankbar für Hinweise zu Literatur, Tipps zu gelungenen Beispielen für ländlich integriertes Bauen oder zu typischen Fragestellungen vor Ort.“ Nach den Workshops werden die Leitlinien erarbeitet. Bis Ende des Jahres soll die Bau- und Grünfibel online gehen.

Tom Leukefeld  
tom.leukefeld@tu-dresden.de  
Tel. 0351 463-33233

## WERBUNG

### RECHTSBEISTAND VOM FACH

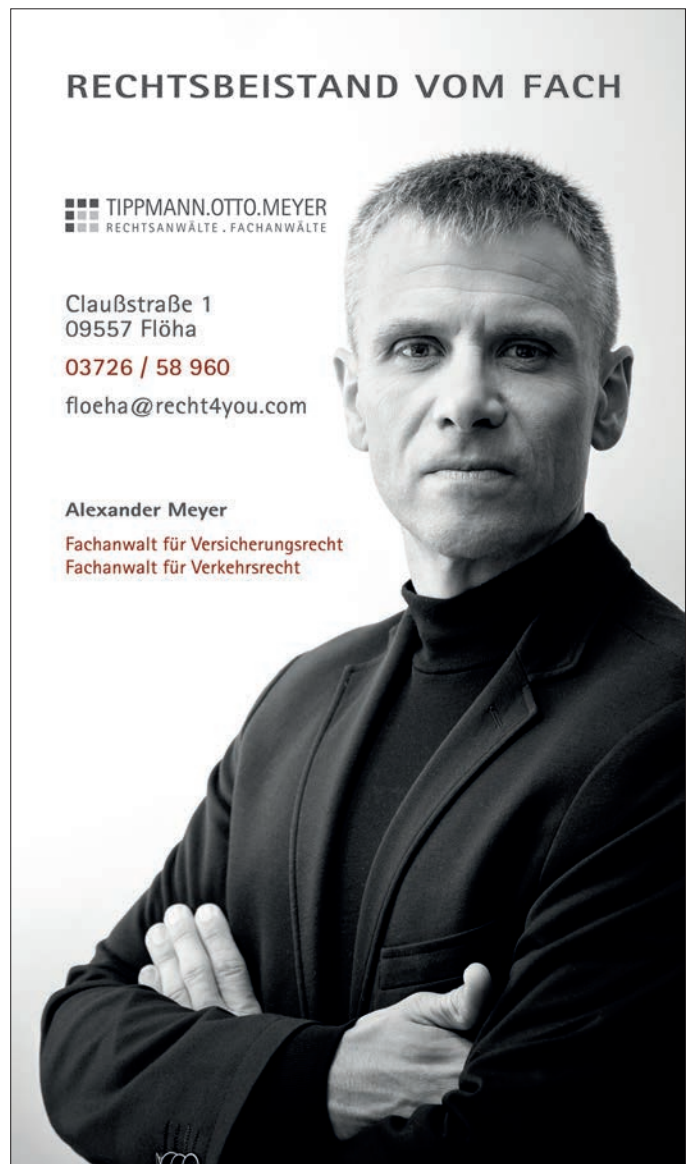
**TIPPMANN.OTTO.MEYER**  
RECHTSANWÄLTE . FACHANWÄLTE

Claußstraße 1  
09557 Flöha  
**03726 / 58 960**

floha@recht4you.com

**Alexander Meyer**

Fachanwalt für Versicherungsrecht  
Fachanwalt für Verkehrsrecht



# ERÖFFNUNG AWO SOZIALSTATION FLÖHA



Kreisverband  
Freiberg e. V.

Das Plau-Center im Wohngebiet Sattelgut in Flöha entwickelt sich seit 2019 zu einem immer größer werdenden Standort der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Freiberg e. V. für hilfebedürftige Menschen.

Nachdem die Beratungsstelle für Schwangere und Familien, die Tagespflege für Ältere und das Büro des Quartiersmanagements bereits im Plau-Center ansässig sind, wird im Mai die AWO Sozialstation Flöha mit ihren ambulanten Dienstleistungen für häusliche Kranken- und Altenpflege, Pflegeberatung, Hauswirtschaft und weiteren Unterstützungsangeboten wie Essen auf Rädern oder Fahrdienste eröffnet. Das kompetente AWO-Team steht Ihnen dann als Ansprechpartner auch vor Ort zur Verfügung.

Die Pflegedienstleiterinnen Daniela Liebers und Yvonne Aurich sowie unser fachlich qualifiziertes Pflegepersonal beraten Sie gern über unsere Leistungen und erstellen Ihnen eine individuelle Bedarfsplanung für die häusliche Pflege. Als unsere Aufgabe sehen wir es, Sie in all Ihren Fragen rund um die Pflege zu beraten, zu informieren und zu unterstützen. Die Pflegeberatung kann bei Ihnen zu Hause oder bei Bedarf auch in unserer AWO Sozialstation Flöha erfolgen.

**Hier noch ein Tipp:** Unser Service „Essen auf Rädern“ wird durch unser Team auch an den Wochenenden abgedeckt. Gern können auch einzelne Tage gewählt werden.



**Daniela Liebers** – Fachbereichsleiterin ambulante/teilstationäre Pflege ländlicher Raum  
**Yvonne Aurich** – Teamleiterin Sozialstation Flöha  
Foto: AWO Freiberg

### Kontakt

#### AWO Kreisverband Freiberg e. V.

AWO Standort im Plau-Center  
Fritz-Heckert-Straße 60, 09557 Flöha

#### Sozialstation Flöha

Telefon: 03726 6979150

#### Tagespflege Flöha

Telefon: 03726 6979160

#### Quartiersmanagement

Telefon: 03726 6979140

#### Schwangeren(konflikt)beratung

Telefon: 03726 713777

Ausführliche Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage [www.awo-freiberg.de](http://www.awo-freiberg.de)

Ansprechpartnerin Manuela Hamburg  
Marketing/ Öffentlichkeitsarbeit  
Anschrift: Forstweg 69 | 09599 Freiberg  
Telefon: 03731 795-715  
E-Mail: [m.hamburg@awo-freiberg.de](mailto:m.hamburg@awo-freiberg.de)

## Unser Eltern-Kind-Café startet wieder!



Wir laden Mütter, Väter und Paare mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren zum gemeinsamen Spiel, Gesprächen und gemütlichem Beisammensein ein. Ältere Geschwisterkinder dürfen gerne mitgebracht werden.

Die ersten beiden Termine finden statt am:

**28.04. & 19.05.2022**

jeweils von 9:00 bis 12:00 Uhr

in der Schwangerenberatungsstelle Flöha, Fritz-Heckert-Str. 60, 09557 Flöha

Wir bitten um eine kurze Voranmeldung telefonisch oder per E-Mail.

☎ 03726 713777

✉ [schwangerenberatung@awo-freiberg.de](mailto:schwangerenberatung@awo-freiberg.de)

### WERBUNG

**Tag der Erneuerbaren Energien**

+ Naturmarkt  
+ Frühlingsfest



**Samstag**  
**30. April 2022**  
**9 bis 17 Uhr**

**Marktplatz**  
**Oederan**

Programm:  
[www.oederan.de/energietag](http://www.oederan.de/energietag)



**AWO** Fritz-Heckert-Straße 60 | Flöha  
Plau-Center im Wohngebiet „Sattelgut“

**Wir wünschen Ihnen fröhliche und sonnige Osterfeiertage!**



Die Teams der Sozialstationen Flöha und Niederwiesa, der Tagespflege, der Beratungsstelle für Schwangere und Familien sowie des Quartiermanagements.

**Ab Mai Neu in Flöha!**



**AWO** Kreisverband Freiberg e. V.  
**Sozialstation Flöha**

Ihr Ambulanter Pflegedienst mit Essen auf Rädern, Hauswirtschaft, Fahrdienst, Beratungsbesuchen & 24 Stunden Rufbereitschaft | ☎ 03726 6979150



Industrie- und Handelskammer  
Chemnitz  
Regionalkammer Mittelsachsen

## Unterstützungsmöglichkeiten für Gründer und Jungunternehmer Starten Sie erfolgreich in die Selbstständigkeit

Im Mai lädt die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen zu der Veranstaltungsreihe „Wenn Sie Ihr eigener Chef werden wollen“ nach Döbeln ein. Die 3 Module finden am 09.05., 10.05. und 11.05.2022 im Landratsamt Döbeln von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr statt.

Die Teilnehmer erhalten Unterstützung bei der Erarbeitung eines Unterneh-

menskonzeptes und Finanzplans, zu Grundzügen des Gewerberechts und Versicherungen sowie zum Steuerrecht und Buchführung. Alle Module können auch einzeln gebucht werden. Kosten pro Modul 30 Euro.

Haben Sie Interesse an den Veranstaltungen? Benötigen Sie weitere Informatio-

nen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an

Jenny Göhler  
E-Mail: [jenny.goehler@chemnitz.ihk.de](mailto:jenny.goehler@chemnitz.ihk.de),  
Tel. 03731/79865-5500

## Unternehmer, denk an Dich

Es gibt viele gute Gründe sich frühzeitig mit dem Thema Unternehmensnachfolge zu beschäftigen und dies mit Weitblick und Engagement anzugehen. Die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen lädt Sie herzlich ein zur Informationsveranstaltung

**„Unternehmer, denk an Dich!“  
am Montag, den 2. Mai 2022,  
von 9:00 bis 11:00 Uhr  
im Hörsaal des Deutschen Brennstoff-  
instituts Freiberg.**

Unsere Referentinnen und Referenten informieren Sie zu den Grundlagen der

Unternehmensnachfolge und zum Erbschafts- und Gesellschaftsrecht. Denn die Regelung der Unternehmensnachfolge ist ein komplexes Vorhaben und es gibt viele verschiedene Aspekte zu beachten. Neben der Frage, wer einmal später die Geschicke des Unternehmens leiten soll, ist auch die unternehmerische und private Vorsorge zu klären und wie die steuerlichen, erb- und gesellschaftsrechtlichen Möglichkeiten bei einer Nachfolgeregelung aussehen können.

Die Veranstaltung passt nicht in Ihren Terminkalender, Sie beschäftigt aber das Thema Unternehmensnachfolge? Vor-

aussetzung, um diesen Weg erfolgreich gemeinsam zu meistern, ist Vertrauen. Immer an Ihrer Seite steht die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen. Wir begleiten Übergeber und Übernehmer vertraulich und individuell in allen Etappen Ihres Vorhabens mit umfangreichen kostenfreien Serviceleistungen. Haben Sie Interesse an den Sprechtagen oder wünschen Sie eine individuelle Beratung? Für Fragen und Anmeldungen zur Veranstaltung ([www.chemnitz.ihk24.de](http://www.chemnitz.ihk24.de), Suchnummer 123156990) wenden Sie sich bitte an Susanne Schwanitz (E-Mail: [susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de](mailto:susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de), Tel. 03731/ 79865-5402).

# — INTERESSENVEREIN HETZDORFER VIADUKT — BLICKT NACH VORN



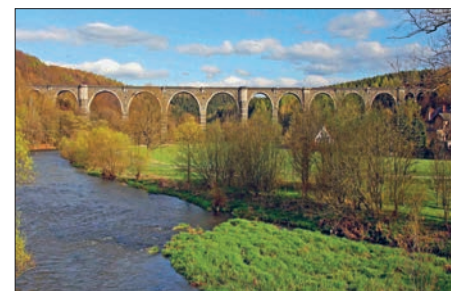
Vor mehr als zwei Jahren wurde unser aller Leben von der Pandemie erfasst.

Auch wir als Verein mussten auf unser für das Jahr 2020 vorgesehene Programm verzichten. Wenigstens zu den obligatorischen Instandhaltungsmaßnahmen an unserer Vereinshütte und deren Umfeld reichte es aber. Aber selbst das fällt uns wegen der Überalterung unseres Vereins zunehmend schwerer, weshalb wir dringend Vereins-Nachwuchs aus unserer Region suchen. Auch im vergangenen Jahr mussten wir auf unsere traditionelle „Himmelfahrts- und Pfingstschaffe“ auf der Brücke verzichten. Im Mai konnten wir wenigstens unsere Jahreshauptversammlung in Präsenz durchführen. Im

vergangenen Jahr wurde im Rahmen unserer Möglichkeiten einiges am Wanderweg entlang der ehemaligen Eisenbahntrasse in Ordnung gebracht und im Herbst das Umfeld unserer Vereinshütte vom Laub befreit.

Am 21. März haben wir unsere diesjährige Jahreshauptversammlung durchgeführt. Sie war von der Hoffnung geprägt, dass dieses Jahr wieder ein fast „normales“ werden könnte. Wir werden in den kommenden Wochen jedenfalls alles tun, damit zu Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten die „Wallfahrt“ auf unserem Viadukt stattfinden kann. Es bleibt dabei über unsere Hüttenbewirtschaftung am Ostersonntag und -montag in Abhängigkeit von der Witterung kurzfristig entschieden wird. Wir informieren

über Facebook zeitnah. Richtig rund gehen soll es wieder zu Himmelfahrt und an den Pfingstfeiertagen. Alljährlicher Höhepunkt auch 2022: Der Auftritt unserer Ehrenmitglieder, der Breitenauer Musikanten, am Pfingstsonntag.



Interessensverein  
Hetzdorfer Viadukt

# IBUG 2022: FAST 300 BEWERBUNGEN AUS ALLER WELT FÜR KUNSTFESTIVAL IN SACHSEN

Flöha/Leipzig - 07.03.2022

Die Industriebrachenumgestaltung – kurz ibug – geht in diesem Jahr in eine neue Runde. Ab dem 1. August soll die ehemalige Buntpapierfabrik in Flöha nach 2021 noch einmal Austragungsort des Festivals für urbane Kunst und zur Leinwand für regionale wie internationale Künstler:innen werden. 282 Bewerbungen von Kreativen aus aller Welt sind dafür in den vergangenen Wochen bei den Festivalmacher:innen eingegangen. Solist:innen, Duos und Kollektive aus insgesamt 41 Ländern

von allen Kontinenten und eine bunte Palette an Genres von Malerei und Graffiti, über Installationen, Skulpturen, Sounddesign und Visuals bis hin zu Fotografie, Textilgestaltung und vieles mehr. Aus den eingereichten Bewerbungen werden nun die Künstler:innen für das diesjährige Festival ausgewählt. Außerdem sind 18 Kreative eingeladen, die bereits 2020 an der ibug teilnehmen sollten, dies aber aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie nicht konnten.

Nach einer dreiwöchigen Kreativphase und der Digitalisierung aller Exponate können Neugierige und Kunstliebhaber:innen an zwei Festivalwochenenden – vom 26. bis 28. August und vom 2. bis 4. September – eine Ausstellung auf Zeit erleben. Dazu ist in diesem Jahr wieder ein buntes Festivalprogramm, u. a. mit Führungen und Filmen, Diskussionen und Künstler:innengesprächen, einem Kunstmarkt und Musik geplant. Nach den



Festivalwochenenden soll es außerdem Angebote für Schulklassen geben.

Seit der ersten Industriebrachenumgestaltung im Jahr 2006 hat sich die ibug zu einem weltweit bekannten Festival für urbane Kunst entwickelt. Immer zum letzten Augustwochenende wird dafür eine Branche in Sachsen als temporäre Ausstellung geöffnet. Im Fokus der internationalen Künstler:innen steht das Experiment mit Genres, Materialien und Techniken ebenso wie die Vergangenheit der Branche und ihre

Architektur. Das Team der ibug wurde vielfach für sein Engagement ausgezeichnet, u. a. 2010 mit dem „PlusPunkt Kultur“ der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung, 2019 beim „So geht Sächsisch“ Ideenwettbewerb für Tourismus in Sachsen sowie 2020 beim Wettbewerb „Denkzeit Event“ des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Kultur und Tourismus für kreative Ideen und innovative Konzepte bei der Umsetzung bestehender oder neuer Veranstaltungen unter Corona-Bedingungen.

#ibug2022

[www.facebook.com/ibugart](https://www.facebook.com/ibugart)

[www.instagram.com/ibug.art](https://www.instagram.com/ibug.art)

[www.twitter.com/ibugart](https://www.twitter.com/ibugart)

[www.youtube.com/ibugart](https://www.youtube.com/ibugart)

[www.vimeo.com/ibugart](https://www.vimeo.com/ibugart)

## WIR SIND KULTURHAUPTSTADT 2025 FLÖHA IST MIT DABEI



### 1. Was bisher geschah

Am 14. November trafen sich 24 Kommunen in der Chemnitzer Messe zur festlichen Unterzeichnung der Unterstützung der Chemnitzer Bewerbung zur „Kulturhauptstadt Europas 2025“ (ausführlicher Bericht im Stadtkurier 12/2018). Die Entscheidung fiel dann am 28. Oktober 2020: Chemnitz wird Kulturhauptstadt 2025! Damit konnte sich die Stadt erfolgreich gegen vier deutsche Mitbewerberstädte durchsetzen. Der Entscheidung war damit ein vierjähriger Prozess vorangegangen, der von zahlreichen ehrenamtlich Engagierten, bürgerschaftlichen Initiativen, Institutionen sowie einer breiten Bürgerschaft vorbereitet wurde. Wesentlicher Bestandteil der Bewerbung war das sogenannte „Bid Book“, welches unter dem Motto „C the unseen“ zum einen zahlreiche Projekte benennt und zum ande-

ren die organisatorischen Schritte bis 2025 und darüber hinaus beschreibt. Die Chemnitzer Bewerbung erfolgte in enger Zusammenarbeit mit der Kulturregion, die durch das Chemnitzer Modell des Öffentlichen Nahverkehrs zirka eine halbe Million Bürger miteinander verbinden wird. Flöha wird, als eine von nunmehr 36 Umlandgemeinden von Chemnitz, weiter mit dabei sein und Menschen aus aller Welt begrüßen dürfen. Aber, was heißt es eigentlich Kulturhauptstadt zu sein? Das europäische Programm der Kulturhauptstadt Europas wurde 1985 auf Initiative der griechischen Sängerin und Kulturministerin Melina Mercouri ins Leben gerufen. Die für Kulturfragen zuständigen Minister im Rat der Europäischen Gemeinschaft verabschiedeten damals die alljährliche Ernennung einer „Kulturstadt Europas“. Erste Kulturstadt Europas war Athen. Die erste deutsche Stadt, die den Titel „Kulturhauptstadt“ führte, war Berlin im Jahr 1988; 1999 folgte Weimar, Essen übernahm 2010 für das Ruhrgebiet die Aufgabe. Im Jahr 2025 wird Deutschland mit Chemnitz und Slowenien mit Nova Gorica jeweils eine Kulturhauptstadt stellen.

## 2. Welche Programmlinien sind geplant?

Mit dem Motto „C the unseen“ richtet Chemnitz 2025 den Blick auf Ungesehenes: Auf die Ungesehenen der „stillen Mitte“, auf die ungesehene Stadt, die ungesehenen europäischen Nachbarn, die ungesehenen Orte und Biografien, die ungesehenen Talente in jedem Einzelnen. Das Programm fordert alle dazu auf, die eigenen Talente zu erkennen und diese einzubringen. Das Motto spiegelt sich auch in den vier großen Programmlinien wieder:

1. Die Lage von Chemnitz und der Kulturregion mit der engen Verbindung zu Osteuropa und der daraus entstandenen Mentalität spielt beim Programmteil „Eastern State of Mind“ eine Rolle. Orte, an denen die Machermentalität und der Gemeinschaftssinn zum Ausdruck kommen sind z.B. Garagen: Garagen als Schatztruhen, als Werkstätten und als Orte der Autodidaktiken. Dazu sollen allein in Chemnitz 3.000 Garagen als Treffpunkte für Bürger geöffnet werden, in denen Mitmachangebote, Theater oder Kurse stattfinden.
2. Daneben geht es um nachbarschaftliche Beziehungen, um gemeinsame Leidenschaften und gesellschaftlichen Zusammenhalt (Generous Neighbours – zu Deutsch: großzügige Nachbarn). Ein Projekt von vielen wird beispielsweise die „Parade der Apfelbäume“ sein, bei der 4.000 Apfelbäume in Chemnitz und der Region gepflanzt werden, die durch Paten-

schaften gepflegt werden und Treffpunkt für verschiedene Events wie ein Apfelblütenfest oder die Verkostung der besten Apfelkuchenrezepte sein können.

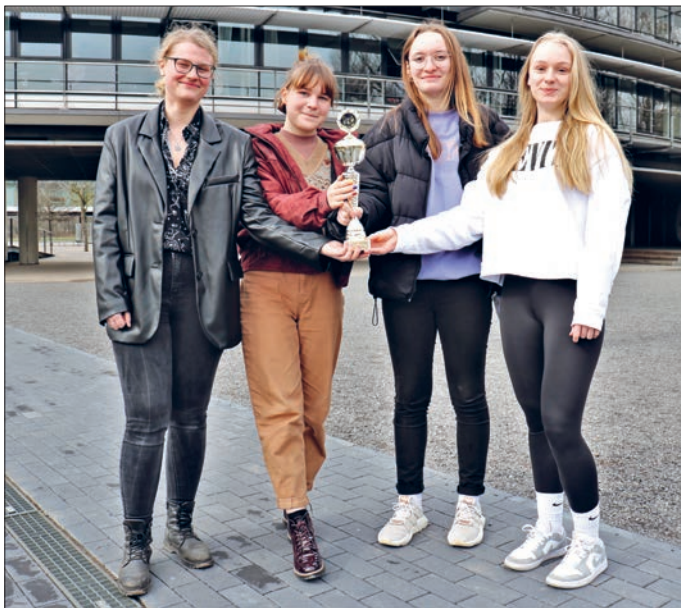
3. Das Programm „Makers“ führt Macher aus der Stadt, der Region und aus ganz Europa zusammen, die die unterschiedlichsten kreativen Felder beackern. Es geht um das Tüfteln, das Erfinden und das Teilen von Erfahrungen vom Laien bis zum Profi. Hier stehen ein Kompetenzprogramm für lokale Unternehmen, ein Forschungs- und Austausch-Zentrum sowie der Kreativ- und MacherTourismus im Fokus der Projekte.
4. Die Dinge in Bewegung bringen, etwas anstoßen, vorantreiben – bei „It's moving“ werden Besucher sowie Bürger in die Kulturregion geführt. Unter anderem sind neben einem grenzübergreifenden Wanderweg, Projekte zur Bergparade, eine europäische Bergpredigt und auch die Europäische Friedensfahrt ist als Neuauflage geplant bzw. bereits in Umsetzung.

Weitere Informationen findet man auf <https://chemnitz2025.de/>  
<https://c2025.eu/>

In den nächsten Ausgaben des Stadtkuriers werden wir Sie weiter informieren.

# BUNDESWEITER SCHULSCHACHWETTBEWERB

## Mannschaft aus dem Gymnasium holt Bronze



Holten für das Gymnasium Flöha beim bundesweiten Online-Schulschachwettbewerb Bronze: Ellen Kindt, Anna-Lena Limbach, Lea Sofie Schönfeld und Lisanne Köllner (v.r.).  
Foto: Knut Berger

Die Schachspielerinnen Anna-Lena Limbach, Lea Sofie Schönfeld, Lisanne Köllner und Ellen Kindt haben zum zweiten Mal erfolgreich am bundesweiten Online-Schulschachwettbewerb teilgenommen. Dabei gelang es dem Quartett aus dem Samuel-von-Pufendorf-Gymnasium Flöha, wie im Vorjahr die Bronzemedaille zu erkämpfen. „Nachdem ich die Mädels angesprochen hatte, sagten sie sofort zu, wieder dabei zu sein“, sagte Trainerin Ulrike Kindt. In der ersten Runde wurde die Mannschaft aus Nürnberg 4:0 bezwungen, dem folgte eine knappe 1,5:2,5 Niederlage gegen den Vorjahressieger aus Halle. Dann gelang es der Flöhaer Mannschaft, vor dem Computer den Kontrahen-

ten aus Hochfranken 3:1 zu bezwingen und anschließend gegen Garching 2,5:1,5 zu gewinnen. „Dadurch öffnete sich das Tor für eine Medaille“, berichtete Ulrike Kindt. Schließlich wurde die Bronzene Plakette durch ein 3,5:0,5 gegen Freiburg gesichert. Lisanne Köllner trug dabei 4,5 Punkte zum Erfolg bei, dem standen Ellen Kindt (4) sowie Anna-Lena Limbach und Lea Sofie Schönfeld (je 3) kaum nach. „Leider wird diese Mannschaft in dieser Zusammensetzung an einem solchen Wettbewerb nicht mehr teilnehmen können, da drei Schülerinnen in diesem Jahr ihr Abitur ablegen“, sagte Ulrike Kindt, die in diesem Zusammenhang in die Vergangenheit zurückblickte. „Genau mit dieser Aufstellung spielten wir 2012 ein internationales Turnier in Sebnitz. Damals gingen die Spielerinnen in der Altersklasse U 8 an den Start“, sagte die Übungsleiterin. kbe

## WERBUNG

MALERMATTHES WÜNSCHT  
FROHE  
Ostern

Farbe + Putz  
malermatthes

Opti  
Maler  
partner

Zur Räuberschänke 8a  
09569 Oederan/Frankenstein  
[www.malermatthes.de](http://www.malermatthes.de)

# HEIMATVEREIN STIMMT AUF OSTERN EIN



Karl-Heinz Hahn (r.) sowie Werner Kroke (l.) vom Heimatverein Falkenau haben die Pflanzpyramide aufgestellt. Foto: Knut Berger

Dem Heimatverein Falkenau ist es zu verdanken, dass seit einigen Jahren Waltraud, Wolfgang, Frieda und Franz vor dem Volkshaus ihre Stellung beziehen. Dabei handelt es sich um eine lustige Osterhasenfamilie, die bei großen und kleinen Einwohnern für etwas Freude sorgt. „Wir haben die Gruppe jetzt wieder aufgebaut und somit begonnen, unseren Ort für die bevorstehenden Osterfeiertage zu schmücken. „Erstmals erfolgte das in dieser Form 2019“, sagte Karl-Heinz Hahn vom Heimatverein. In Kürze werden auch wieder verschiedene Bäume auf kommunalen Straßen des Flöhaer Ortsteils mit Ostereiern verziert. „Das hat bei uns schon eine gewisse Tradition. Doch jetzt können wir auch mit einer Neuheit aufwarten“, erklärte Hahn weiter. Denn am Zschopau-Ufer hat er gemeinsam mit Werner Kroke eine Pflanzpyramide aufgebaut und damit eine Idee des Vereins in die Tat umgesetzt. Diese wurde zuvor von Bettina Hahn liebevoll gestaltet. „Die zahlreichen bunten Pflanzen dazu stammen aus der Gärtnerei Kutzke Hohenfichte“, sagte Kroke. Die hölzerne Pyramide wurde aus Einzelteilen zusammengesetzt und steht auf einem Pflasterpodest, welches von der einheimischen Baufirma Herbrich errichtet wurde. „Die Gesamtkosten belaufen sich auf ungefähr 800 Euro. Bei der Finanzierung des Projekts floss auch ein Zuschuss der Stadt Flöha ein, der wiederum aus der Teilnahme am Envia-Städteettbewerb stammt“, erklärte Hahn. Der Rest wurde aus der Vereinskasse bezahlt. kbe

WERBUNG

**TAXI - RICHTER**

Bei Genehmigungen Ihrer Krankenkasse sind wir Ihnen gern behilflich!

- Patientenbeförderung -

☎ **03726 / 39 11**  
Funk 0172 / 3 46 38 94

Uferstr. 19 c  
09557 Flöha

Land & Leute Verein Voigtsdorf

**Wir laden alle Gartenfreunde und am Erhalt der Kulturpflanzenvielfalt interessierten Leute sehr herzlich ein zur**

**Voigtsdorfer Pflanzen- und Saatguttauschbörse**

*Hier haben Sie die Möglichkeit, überzählige Gartengewächse gegen andere robuste Kulturpflanzen einzutauschen und mit anderen Interessierten zum Thema „Saatgutgewinnung“ ins Gespräch zu kommen sowie – ganz unkommerziell – Saatgut zu tauschen.*

Wir treffen uns am

**Sonntag, den 01. Mai 2022**

**von 13:00 bis ca. 15:00 Uhr**  
**im Pfarrhof zu Voigtsdorf**  
*(Transparent beachten).*

[llvoigtsdorf@web.de](mailto:llvoigtsdorf@web.de)

WERBUNG

Kfz.Ingenieurbüro Mike Rößler

**Plakette fällig?**

Amtliche Dienstleistungen

- ▶ HU inkl. „AU“
- ▶ Änderungsabnahmen
- ▶ Oldtimerbegutachtungen

Freiberufliche Dienstleistungen:

- ▶ Erstellung von Unfallgutachten

Kfz-Prüfstelle  
Bahnhofstraße 7b  
09557 Flöha  
Tel.: 03726 716086  
Mobil: 0173 3782347  
info@gtue-roessler.de  
www.gtue-roessler.de



# HOFFNUNG AUF FRIEDEN

Die letzten zwei Jahre waren aufgrund der Pandemie nicht einfach für unseren Verein. In dieser schweren Zeit sind wir weiterhin aktiv geblieben. Unter dem Dach des Integrationsvereins liefen verschiedene Projekte. Heute können wir sagen, dass uns sowohl die Anpassung der Projekte an die Situation als auch die Durchführung gut gelungen ist.



Wenn Sie Fragen haben oder unsere Hilfe benötigen, können Sie sich jederzeit an uns wenden. Wir nehmen uns gern für Sie Zeit.

Hoffnung-Nadeshda e. V.  
Claußstr. 3  
09557 Flöha  
(im Vereinszentrum „Wasserbau“ der Alten Baumwolle Flöha)

Das Jahr 2022 ist noch schwieriger. In der Ukraine herrscht Krieg. In unserem Verein sind auch Juden und Ukrainer, die Verwandte dort haben. Die tausenden Opfer, die Angst und die Hilflosigkeit machen auch uns betroffen. Viele Menschen flüchten jetzt aus der Ukraine und suchen in Deutschland Hilfe. Unser Verein ist bereit, den Flüchtlingen in allen privaten Angelegenheiten zu helfen. Ob bei Übersetzungen, Behördengängen oder den Weg in den Alltag zu finden.

Tel.: 03726 - 6979994  
E-Mail: hoffnung.floeha@gmail.com

Öffnungszeiten:  
Montag 12.00 Uhr - 16.00 Uhr  
Mittwoch 12.00 Uhr - 16.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

*Wir wünschen allen  
Leserinnen und Lesern  
des Stadtkuriers  
ein schönes  
Osterfest.*

**Ausstellung der eingereichten Arbeiten  
ab 10.07.2022**

## FOTOWETTBEWERB 2022

### „Sehen, was sonst keiner sieht.“

**Werde Fotograf der PERSPEKTIVA Oederan!**

Der Aufruf zum **PERSPEKTIVA Fotowettbewerb** richtet sich an Profi- und Amateurfotografen gleichermaßen. Die PERSPEKTIVA Oederan möchte die Möglichkeiten der Fotografie in unserem Umfeld ausloten. **Sehen, was sonst keiner sieht.** Gibt es noch etwas auf unserer Welt, das noch nicht fotografiert wurde? **Entdecke das, was man gewöhnlich übersieht** oder was noch keiner so gesehen hat. Dafür muss man nicht unbedingt die weißen Flecken auf der Landkarte bereisen. Unbeachtetes gibt es genauso in unmittelbarer Umgebung. Man kann es im ganz Großen entdecken oder im Kleinen, manchmal ist es sehr privat oder auch überraschend offensichtlich.

**Öffne die Augen des Betrachters für deine Perspektive!**

**Was musst du tun?**  
Schicke uns dein Foto, Montage oder Collage mit einer mindest Größe von 30 x 45 cm mit 300dpi als \*.jpg- oder besser als \*.tif-Datei. **Solltest du mit einem Smartphone fotografieren, dann schicke uns deine höchst mögliche Auflösung!!** Den Upload Hinweis und die weiteren Teilnahmebedingungen findest du auf unserer Website.

**Gibt es etwas zu gewinnen?**  
Na klar! Jeder Teilnehmer wird Teil der PERSPEKTIVA Oederan. Das ist doch schon mal was. Oder? Wir wollen deine Fotokunst sichtbar werden lassen. Aber es wird auch Sachpreise geben. Lass dich überraschen. :-)

Unsere Jury tagt am 21.06.2022. Diese besteht aus Rolf Büttner (Leiter der Volkshochschule Oederan), Kathrin Reißmann (Art Direktorin einer Chemnitzer Werbeagentur), Uwe Mann (Ressortleiter Bild/Grafik Freie Presse), Katja Glänzel (Bachelor of Fine Art) und Thomas Kruse (Fotograf aus Oederan). Die Gewinner werden ermittelt. Alle eingereichten Arbeiten werden ausgestellt.

**Einsendeschluss ist der 14.6.2022!**  
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

**DU HAST FRAGEN ZUM WETTBEWERB? NIMM KONTAKT AUF:**

PERSPEKTIVA Oederan c/o Stadtinfo Oederan Markt 5 - 09569 Oederan	Frau Leetz Tel. 037292 27128 info@perspektiva-oederan.de	Alle Infos findest du hier: <a href="http://www.perspektiva-oederan.de">www.perspektiva-oederan.de</a>
-------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------

# +++ SPORTNACHRICHTEN +++

## Förderzentrum öffnet wieder Spielfeld für Ballsport



Das Minispielfeld wird aus dem Winterschlaf geholt, dazu gehört die Kontrolle der Netzanlage, Unkraut wird beseitigt und Gehwege werden durch den Objektverantwortlichen Herrn Frenzel gesäubert.

Foto: Privat

Im Förderzentrum auf der Schillerstraße 4 in Flöha ist ab April wieder der Ballsport für Jedermann möglich. Das Minispielfeld ist mittwochs und freitags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Wie der Objektverantwortliche Michael Frenzel mitteilt, wird der Förderverein für Nachwuchssport das Minispielfeld in dieser Zeit betreiben. Zu den angegebenen Zeiten wird ein Verantwortlicher vor Ort sein. „Da es sich um ein Schulgelände handelt, gibt es natürlich bestimmte Regeln, die einzuhalten sind“, so Frenzel. „Das betrifft besonders das Rauchverbot und Alkoholverbot, andere im Schulgelände befindliche Spielanlagen stehen nicht zur Verfügung. Weiterhin ist für 2022 die Erneuerung der Netzanlagen im Minispielfeld geplant“, gibt Frenzel bekannt. Die Stadtverwaltung Flöha gibt hier die Möglichkeit der sportlichen Freizeitgestaltung und hofft auf reges Interesse.



## Gelungener Saisonauftakt der Kanuten

Die Aufregung zum ersten Wettkampf der spannenden Sommersaison war groß. Mitte März fand, nach zweijähriger Pause, der Waldlauf in Leipzig statt. 11 Sportler aus Flöha durften bei schönstem Laufwetter, je nach Altersklasse, zwischen 500 m und 10 km rennen. Die langen Laufeinheiten im Winter haben sich ausgezahlt, denn alle konnten sich sehr gute Platzierungen erkämpfen und sogar zwei Medaillen mit nach Hause nehmen. Wir sind nun voller Vorfreude, hoffentlich zahlreiche Regatten dieses Jahr bestreiten zu können.

### Ihr wollt wissen, wie das Kanufahren funktioniert?

Für alle neugierigen Schüler, die sich gern einmal im Paddeln ausprobieren möchten, veranstalten wir am Freitag, dem 13.05. ab 16 Uhr einen Tag der offenen Tür bei uns im Bootshaus.

Schaut doch gern auf unserer Homepage (<https://www.ksv-floeha.de/>) vorbei, dort werdet ihr rechtzeitig alle Informationen finden.



(hintere Reihe v.l. Raik Große, Florian Wunderlich, Franz Krones, Nick Schafferhans, Nils Neumann; vordere Reihe v.l. Leonie Stoschek, Selma Hollstein, Shania Richter, Luan Große, Ron Zessner, Karl Fröhner)

Foto: Kanusportverein Flöha

## Freizeitkapitäne sind am 11. Juni herzlich eingeladen



Am 11. Juni heißt es am Zschopauufer wieder „Leinen los!“. Dann findet die 25. Auflage des Flöhaer Flusspiratentreffens statt. Für dieses Spektakel, das in der Vergangenheit stets ein Publikumsmagnet darstellte, werden noch Freizeitkapitäne und Hobbymatrosen gesucht, die mit ihren Eigenbaubooten auf der Zschopau in See stechen und bis zur Flussmündung auf Höhe des Auenstadions schwimmen wollen. Ein Start bei diesem Wettbewerb kann durchaus zu einer lukrativen Angelegenheit werden. So stellte Gunter Pech in Aussicht, dass sich die Teilnehmer an dieser besonderen Regatta auf eine fette Prämie freuen können. „Der Hauptpreis ist mit 500 Euro dotiert. Darüber hinaus bekommt jede Besatzung einen garantierten Obolus“, erklärte der Geschäftsführer des Fördervereins für Nachwuchssport. Der Verein

steht bei der Organisation und Durchführung mit der Stadtverwaltung Flöha sowie der Wohnungsgenossenschaft Flöha und Umgebung gemeinsam auf der Kommandobrücke. Das letzte Spektakel dieser Art fand 2018 statt. Damals hatten immerhin 21 Besatzungen ihre schwimmenden Konstruktionen zu Wasser gelassen. Gewonnen hatte die Familie Mai aus Grünberg mit einem spektakulären Wasserfahrzeug. „Wer mit dabei sein will, sollte die Werkzeuge bald in die Hand nehmen. Denn bis zum Start verbleibt weniger als ein Vierteljahr“, betonte der Mitveranstalter. Im Zuge des Piratentreffens findet im Auenstadion am 10. Juni der Stundenpaarlauf des TSV Flöha statt. Am 11. Juni können die jungen Besucher unter Regie des Physioteams Schweigert auf dem Sandspielplatz am Auenstadion auf Schatzsuche gehen. Alle Informationen sind im Büro des Fördervereins in der Turnerstraße 8 in Flöha unter Ruf 03726 724418 sowie im Internet ([www.nachwuchssport.de](http://www.nachwuchssport.de)) erhältlich. Kbe

**Knoch**  
**Gebäudereinigung**  
**& Fußbodenservice**

Lust auf eine neue Herausforderung?  
 Wir sind auf der Suche nach Verstärkung für unser Team in der Dr. Lothar Kreißig Schule in Flöha.  
 Täglich von 5 bis ca. 10 Uhr bist du für die hygienische Sauberkeit der Schule verantwortlich.  
 Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf deine aussagekräftige Bewerbung.

Am Feldrain 1      Tel: 037294/87173      Fax: 037294/87331  
 09579 Grünhainichen      E-Mail: info@firma-knoch.de      Web: firma-knoch.de

**NOTHNAGEL**  
 GRAFIK PRINT SERVICE  
 Inh. Claudia Stowasser

Im Einkaufspark „Zur Stanze“  
 Chemnitz Straße 39, 09569 Oederan  
 Tel. 03 72 92/ 42 35, Fax 2 09 94



**Drucksachen**  
**Stempel**  
**Gravuren**  
**Textildruck**  
**Kopierservice**  
**Beschriftungen**  
**Buchbinderei**  
**Schreibwaren**

1. April 1990  
**Bild**  
 am Sonntag  
 1. April 2022  
 WELT am SONNTAG

**32 Jahre**  
 Zustellservice

17 Jahre Fanclub **De Erbschleicher**  
 Thomas Auer Oederan, Tel. 01 62/ 4 95 83 79





von links: Robin, Thomas, Manuel, Andreas  
 Tel. 03 72 92/ 42 48

**Steuerwissen ist Geld!**

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre **Einkommensteuererklärung**

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

**Unsere Beratungsstellenleiterin**  
**Monika Endruschat ist gerne für Sie da!**

Beratungsstelle Flöha  
 Augustusburger Straße 70,  
 Telefon 03726 / 7 89 28 50,  
 monika.endruschat@vlh.de

(kostenlos)  
 Info-Telefon 0800 1817616

www.vlh.de      www.facebook.com/lohnsteuerhilfeverein

  
 Vereinte Lohnsteuerhilfe e.V.  
 LOHNSTEUERHILFEVEREIN  
 40 Jahre Vertrauen 1972-2012

**In guten Händen.**



**Eberhard Kunze**  
**ANTEA Bestattungen GmbH**

**Bestattungshaus in Flöha**  
 Augustusburger Straße 74a, 09557 Flöha  
**Dagmar Bikkes**

TAG UND NACHT Telefon (03726) 48 06  
 www.antea-kunze.de

  
 ZEIT FÜR MENSCHEN

**Sicheres Wohnen für alle Generationen:**

  
 Wohnungsgenossenschaft Falkenau/Sa. eG

Wir bieten Ihnen renovierte 2-, 3- oder 4-Raum Wohnungen mit Balkon, Keller und Bodenkammer.

Sie wohnen im OT Falkenau im schönen Flöhatal.

In wenigen Gehminuten erreichen Sie Kindertagesstätte, Bahnhof, Einkaufsmöglichkeit, Arzt (Allgemeinmediziner oder Zahnarzt), Friseur, Bürgerbüro und Seniorenverein.

Abwechslungsreiche Freizeitmöglichkeiten im Sommer und im Winter warten auf Sie (Freibad und Skihang).

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen Termin:  
 Tel./Fax: 03726 724985      Mobil: 017697989583  
 E-Mail: wg\_falkenau@arcor.de      www.wg-falkenau.de

**WIR STELLEN EIN (M/W/D) IN DEN BEREICHEN:**

- ✓ Betriebselektronik
- ✓ Maschinenbedienung
- ✓ Verpackung



**JETZT BEWERBEN!**  
 bewerbung@hygiene-oederan.com  
 Ringstraße 12 | 09569 Oederan

**HYGIENE**  
 OEDERAN

**Bestattungsunternehmen**  
**Carmen Kunze**

**Vorsorgeregungen - Bestattungen aller Art**  
 Tag und Nacht erreichbar:

<b>09557 Flöha</b>	Augustusburger Straße 51	☎ 03726 720990
<b>09117 Chemnitz</b>	Limbacher Straße 410	☎ 0371 8576335
<b>09669 Frankenberg</b>	Feldstraße 13	☎ 037206 2351
<b>09661 Hainichen</b>	Poststraße 32	☎ 037207 2215
<b>04741 Roßwein</b>	Damaschkestraße 12	☎ 034322 43601

**Hilfe in schweren Stunden seit über 30 Jahren.**  
 www.bestattung-carmen-kunze.de

## SOMMERMUSIKREIHE STARTET WIEDER

Nach langer Corona-Pause plant die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Flöha-Niederwiesea wieder Konzerte in ihren Kirchen. Im Mai startet die Reihe der Sommermusiken, zunächst noch in der Georgenkirche. Und gleich gibt es einen besonderen Höhepunkt: Zu Gast ist der Leipziger Kammerchor mit dem Ensemble Con moto. Unter der Leitung von Andreas Reuter erklingt Chormusik von H. Schütz, F. Mendelssohn-B., H. Distler u.a. Der Chor vereint seit 2015 ambitionierte Sängerinnen und Sänger, die die Freude an anspruchsvoller Vokalmusik verbindet.

Eine Konzertreise nach Krakau, Konzerte im Mendelssohnsaal des Gewandhauses in Leipzig oder die Zusammenarbeit mit dem Leipziger Barockorchester waren Höhepunkte für den Chor. Das Konzert in Flöha steht unter dem Thema „Erwachen und Trost“. Der Eintritt ist frei – der Erlös des Konzertes ist bestimmt für die Finanzierung der Neuanschaffung einer Truhenoriel für die Auferstehungskirche in Flöha-Plaue. Herzliche Einladung zur 1. Sommermusik in diesem Jahr am 06. Mai 2022, 18.00 Uhr in der Georgenkirche.



Leipziger Kammerchor (Andreas Reuter)

## SCHLOSS- THEATER AUGUSTUSBURG

Spielplan  
April 2020



PREMIERE !!!

**Sa 16.04.2022 – 19 Uhr**

Aufschrei  
Schauspiel von Tennessee Williams

**So 17.04.2022 – 19 Uhr**

Aufschrei  
Schauspiel von Tennessee Williams

**Fr 22.04.2022 – 19 Uhr**

„Das letzte Mal“  
Komödie von Emmanuel Robert-Espalieu

**Sa 23.04.2022 – 19 Uhr**

„Das letzte Mal“  
Komödie von Emmanuel Robert-Espalieu

**Fr 29.04.2022 – 19 Uhr**

Aufschrei  
Schauspiel von Tennessee Williams

**Sa 30.04.2022 – 19 Uhr**

Aufschrei  
Schauspiel von Tennessee Williams

Eintritt 20 €

Tel.: 037291 69254

E-mail:  
info@schlosstheater-augustusburg.de  
www.schlosstheater-augustusburg

### WERBUNG

**Wir kaufen  
Wohnmobile + Wohnwagen  
03944-36160  
www.wm-aw.de Fa.**



Frohe Ostern  
allen Kunden  
und Geschäftspartnern

die  
**autoprüfer**

- Amtliche Hauptuntersuchung gem. § 29 StVZO inkl. "Abgasuntersuchung"
- Änderungsabnahmen gem. § 19.3 StVZO
- Schaden- und Wertgutachten
- Campinggasprüfung G607
- Classic Data Partner

Dipl.-Ing.(FH) Sebastian Jirschik  
Jirschik Phone: 01723762797

Dipl.-Ing.(FH) Tom Kunath  
Kunath Phone 015252642015

Dresdner Str. 29 a | 09577 Niederwiesea  
Tel. 03726 716088 | Fax. 03726 716087  
Mail. die-autopruefer@gmx.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Do. 09:00-17:00 Uhr  
Fr. 09:00-16:00 Uhr



**119 EUR**  
Einstärken-  
komplett  
Sonnenbrille\*

**Sonnenbrillen  
Special\*\***

**179 EUR**  
Gleitsicht-  
komplett  
Sonnenbrille\*

**bis 28. Mai**

Brillenstube Flöha  
Rudolf-Breitscheid-Str. 28  
09557 Flöha  
WhatsApp: 0157 52 611 685  
[www.brillen-stube.de](http://www.brillen-stube.de)

**Brillenstube**

\*Das Angebot ist gültig bis 28.05.2022 für Sonnenbrillen aus unserem Angebotssortiment (Einstärken: sph  $\pm$  6,0 cyl 2,0; Gleitsicht: + 5,0 bis -6,0 cyl 4,0 Add. 3,5)  
\*\*Beim Kauf einer Sonnenbrille erhalten Sie einen Cocktail von Love the Spirit gratis (solange vorrätig)

 **autarkstrom**



**Photovoltaik  
Speicher  
Wallboxen**

Wussten Sie schon, dass die Energiepreise seit 1990 jedes Jahr um durchschnittlich 6% gestiegen sind?

Autarkstrom erneuerbare Energien Zwickau GmbH  
Reichenbacher Straße 111  
08056 Zwickau

Tel. 0375 / 30 32 80 80

[www.autarkstrom.eu](http://www.autarkstrom.eu)

flöha

# ALS DIE EISENBAHN NACH FLÖHA KAM

## TEIL II

Fortsetzung...

Und so kam es zu Ende des 19. Jh. zu ersten Petitionen des Gemeinderates, doch einen Umbau des Bahnhofes vorzunehmen oder besser, einen Neubau zu errichten. Auch wurde daran erinnert, wenigstens den Bahnhof erst einmal zu streichen. Er hatte seit der Eröffnung keine neue Farbe mehr gesehen und das bei dem ständigen Lokomotivenqualm. Aber, wie das so ist. Die Eisenbahn, schon immer ein Staat im Staate, interessierte das sehr wenig. Die Antworten, wenn überhaupt, waren nichtsagend.

Interessant ist vielleicht auch, einmal die heutige Lage der Augustusburger Straße im Zusammenhang mit dem Bahndamm zu betrachten. Eine Verbindungsstraße von Flöha nach Plau, wie wir sie heute kennen, gab es bereits in den Sächsischen Meilenblättern von 1790. Sie war beiderseitig mit Pappeln gesäumt und verlief von der Kirchenbrücke bis zum Abzweig der heutigen Lessingstraße, die es natürlich noch nicht gab, etwa in der heutigen Straßenführung. Danach knickte sie nach Süden ab, um in fast geradliniger Weiterführung die Zschopau etwa an der Seerberücke zu erreichen. Damit hätte die Straße den Bahndamm in einen Winkel von 20-30 Grad unterqueren müssen und die Unterführung wäre damit extrem lang gewesen. Das ging natürlich nicht. Man verlegte die heutige Augustusburger Straße deshalb in etwa parallel zum entstehenden Eisenbahndamm, um an einer geeigneten Stelle möglichst rechtwinklig den Damm kreuzen zu können. Ganz rechtwinklig gelang es aber nicht. Von der Eisenbahngesellschaft wurde die Unterquerung deshalb als der schiefe Tunnel bezeichnet. Größere Probleme dürfte es bei der Straßenumlegung nicht gegeben haben. Zumindest ist aktenmäßig nichts bekannt. Das letzte Gebäude an der heutigen Augustusburger Straße in Flöha war das Haus von der Böttgerei Graupner, das auch heute noch durch seine markante Abwinkelung den alten Straßenzug erkennen lässt.

Auch der Güterverkehr vergrößerte sich ständig. Ende der 80er Jahre des 19. Jh. wurden deshalb Rangier- und Ausziehgleise mit Ablaufberg notwendig. Diese Gleise führten bis zur Struthbrücke. Das war wieder mit einer Dammverbreiterung verbunden. Kurz vor 1900 unterbrach die Inbetriebnahme des Hilbersdorfer Rangierberges jäh die Aufwärtsentwicklung des Güterumschlages in Flöha. Viele Familien zogen nach Chemnitz, da deren Familienväter dienstversetzt wurden. Der Güterverkehr hat in Flöha auch nie wieder die Bedeutung aus der Zeit vor der Jahrhundertwende erreicht.



Der Ablaufberg in Flöha neben der Struthbrücke.

Desto mehr steigerte sich jedoch der Personenverkehr. Besonders als Umsteigebahnhof wurde Flöha bald berücksichtigt. Das veranlasste letztlich doch die Eisenbahndirektion, für Flöha eine gänzlich neue Bahnhofsanlage projektieren zu lassen. Das betraf sowohl die Gleisanlagen als auch die Empfangshalle. Es wurde geplant, die Gleise der Nebenstrecken kreuzungsfrei von der Hauptstrecke Chemnitz-Dresden in den Bahnhof einzuführen. Das bedeutete beispielsweise, die Annaberger Strecke am Plauer Gasthof abzuzweigen, einen tiefen Grabeneinschnitt am Ende des Golfplatzes in Richtung Reitzenhainer Strecke auszubaggern und die so zu errichtende Gleisanlage über ein Brückenbauwerk in die Bahnsteige 1 und 2 einzuführen. Die Brückenpfeiler sind heute noch vorhanden. Die Empfangshalle sollte an die Stelle kommen, an der sie sich auch heute befindet. Der Neubau war recht repräsentativ geplant, dem Zeitgeschmack um 1910 entsprechend. Das Bauwerk sollte sich bis zur heutigen Silberbrücke hinziehen. Es waren drei Tunnel geplant. Ein Personentunnel zum Erreichen der Bahnsteige, ein Postpaketentunnel zu den Bahnsteigen und ein Personentunnel, die Silberbrücke. Der Bahnhofsvorplatz hingegen war wenig gestaltet und sehr klein. Es ist dabei zu bedenken, dass es die heutige Bahnhofstraße, aber auch das Postamt an der heutigen Stelle nicht gab. Im Jahr 1913 war das Projekt fertiggestellt und 1914 sollte der Bau der neuen Bahnhofsanlage beginnen. Der erste Weltkrieg und die Nachkriegszeit verhinderten das Vorhaben jedoch absolut. Immer länger musste der alte Bahnhof mit all seinen Unzulänglichkeiten in Betrieb bleiben.



Nie fertiggestellte Brückenpfeiler für die Annaberger Strecke.

In der Zwischenzeit, ab dem Jahr 1920, bemühte sich der Gemeinderat Plau-Bernsdorf nachhaltig, einen Haltepunkt an der Annaberger Strecke genehmigt zu bekommen. Die Verhandlungen zogen sich in die Länge. Es waren bereits Entwürfe vorhanden, bis es dann im Jahr 1935 durch die Deutsche Reichsbahn-Direktion in Dresden aus betriebswirtschaftlichen Erwägungen heraus endgültig zu einer Ablehnung kam. - Der Haltepunkt würde von zu wenigen Einwohnern benutzt und die nächste Ein- und Aussteigestelle in Flöha sei nicht weit entfernt.

In Flöha gingen inzwischen die Verhandlungen weiter. Gleichzeitig traten neue Hindernisse auf. Es fehlte ja die Straßenverbindung von der Karlstraße (Teil der heutigen Bahnhofstraße) zur Carolastraße (Rudolf-Breitscheid-Straße). Die Eisenbahndirektion sah die Straßenanbindung als eine kommunale Ange-

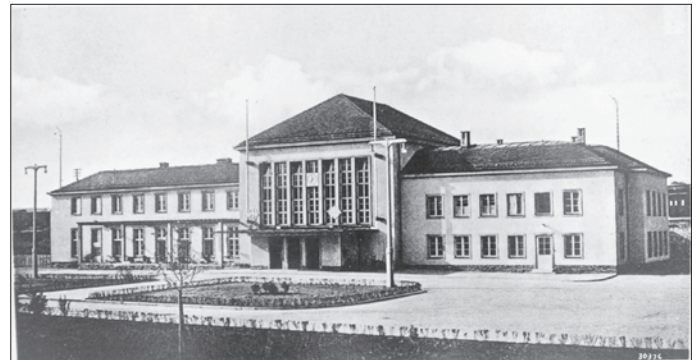
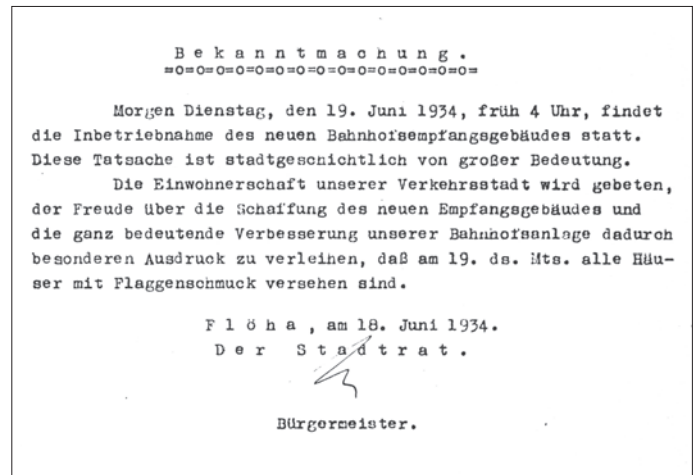
legenheit an. Der Gemeinderat hatte aber auch kein Geld und wies die Eisenbahn auf ihre Pflichten hin. So wurde noch im Jahr 1932 über diese Straßenverbindung gestritten. Selbst ein Fußweg mit Benutzung leichter Handwagen scheiterte an Genehmigungsverfahren. Dazwischen erschien vom Gemeinderat eine Denkschrift. In ihr wurden die Zustände, die Eisenbahn betreffend, sehr anschaulich dargestellt. So wurde festgehalten, dass die Bauarbeiten erst im Jahr 1919 aufgenommen werden konnten. „Die Arbeiten sind aber sehr langsam vor sich gegangen, sodass zwar Spuren des Umbaus von den Flurgrenzen Niederwiesa bis Falkenau zu beobachten sind, dass aber das Ortsbild durch die durchgeführten Arbeiten einen recht traurigen Eindruck macht. Geröll, Stein- und Schuttmassen sind über die Böschungen heruntergekippt und dergleichen. Begonnene Brückenbauten sind wieder eingestellt worden.“ Weiter wird festgestellt, „dass die Sicherheit des jetzigen Bahnhofes Flöha sehr zu wünschen übrig lässt. Einen Beweis hierfür liefern die seit Jahren sich ereigneten Unfälle und Zusammenstöße. Die Nachbarbahnhöfe können bestätigen, dass durch den Bahnhof Flöha fast regelmäßige Zugverspätungen eintreten... Das jetzige Bahnhofsempfangsgebäude kann den Verkehr während der Ferien und Sonnabends und Sonntags unmöglich bewältigen.“ Die Abortanlagen müssen in einem Zustand gewesen sein, der wörtlich zum Himmel gestunken haben soll.

Am 11. Juli 1929 teilt die Deutsche-Reichsbahn-Gesellschaft mit, dass wegen der gespannten Finanzlage der Reichsbahn noch nicht mit Bestimmtheit angegeben werden kann, wann die Bauarbeiten wieder aufgenommen werden können. Da taucht schon wieder eine Hiobsbotschaft auf. Dem Gemeinderat Plaue-Bernsdorf wurde mitgeteilt, „dass der Fußgängertunnel (Silber-röhre) gestrichen ist und bestimmt nicht erstellt wird.“ Jetzt werden alte Verträge herausgesucht und beide Gemeinderäte, Flöha und Plaue, gehen auf die Barrikaden. Zur Verbindungsstraße zwischen Karl- und Carolastraße schaltet sich die Deutsche Post ein, die 1930 ihr neues Amt eröffnete, den Platz für ihr Gebäude in Erwartung der Fertigstellung des Empfangsgebäudes so gewählt hat und sich nun übergangen fühlt.

Endlich, am 25. Januar 1933 teilt die Reichbahndirektion Dresden mit: „Es besteht die begründete Aussicht, dass wir in diesem Jahre den Umbau des Bahnhofes Flöha fortsetzen können. Die früher aufgestellte Planung musste allerdings entsprechend der veränderten verkehrlichen, sicherheits-technischen und wirtschaftlichen Verhältnisse überarbeitet werden... Wir sind gleichwohl bereit, die Herstellung dieses Tunnels (Silber-röhre)... auf unsere Kosten auszuführen. Beleuchtung, Reinigung, Betreuung und polizeiliche Überwachung des Tunnels wäre aber Sache der Gemeinde...“

Damit war Bewegung in die Angelegenheit gekommen. Es kam zu Vergleichen. Der Fußgänger-tunnel und die Verbindungsstraße zwischen Dampfkesselfabrik Fa. Weißbach und dem Postamt wurden gebaut. Da im Fußgängertunnel Wände und Decke mit Silberbronze gestrichen wurden, hatte er gleich nach der Eröffnung seinen Namen weg. „Die Silber-röhre“. Amtlicherseits ging das aber nicht so schnell. Es sollten noch Jahrzehnte vergehen, bis der Name Silber-röhre ohne Anstriche von der Stadtverwaltung verwendet wurde. Der Bahnhofsbau wurde nun sehr eilig vorange-trieben. Die Fa. Philipp Holzmann übernahm den gesamten Betonbau. Die Ziegelbauten wurden durch die Firma Lindner und Sohn aus Flöha ausgeführt. Zeitweise hatte genannte Firma über 300 Arbeitskräfte für den Bau eingesetzt.

Am 18. Juni 1934 war dann folgender Anschlag der Stadtverwaltung zu lesen:



Die neue Empfangshalle. Bild um 1934.

Damit war ein jahrzehntelanger Wunsch der Einwohner Flöhas und Plaues, aber auch aller Durchreisenden, in Erfüllung gegangen. Ein modernes, in seiner Architektur ansprechendes Empfangsgebäude, auf dem Stand der Technik befindliche Nebenanlagen, neue Gleisanlagen, standen den Reisenden zu Diensten. Vorbei war das Überschreiten von Gleisen, das Durchklettern von Abteilen. Sicherheitstechnisch auf dem neusten Stand, gehörte der Flöhaer Bahnhof zu den modernsten Bahnhöfen Deutschlands. Neue Sicherheitstechnik ermöglichte es, auf den tiefen Einschnitt im Golfplatz mit ihren Brückenbauwerken verzichten zu können. Ein eigener Posttunnel allerdings entfiel. Den Expressgutverkehr von und zu den Bahnsteigen erledigten nun die neuen Elektro-Eisachsen. – Und die Reisenden hatten jetzt ihren „Odol“-Bahnhof. – So wurde der Bahnhof in den ersten Jahren genannt, da in der Empfangshalle an den Wänden in vier Meter Höhe ringsum übergroße Bilder zur Odol-Reklame angebracht waren.



Ein Rekonstruktionsversuch aus dem Gedächtnis nachempfunden mit der Odol-Reklame von 1934 und einem zur Verfügung stehenden Bild der Empfangshalle aus dem Jahr 2014.

Das Innere der Empfangshalle entsprach der Technik und dem alltäglichen Gebrauch der Zeit. Zur Information befand sich gleich rechter Hand vom Eingang eine offene Räumlichkeit mit Fahrplänen der Hauptstrecken Deutschlands, die sich wie ein Rollo herunterziehen ließen. Um zum Zug zu gelangen, musste man durch die Sperre gehen. Diese war am Anfang des Bahnsteigtunnels eingebaut und versperrte den freien Zugang zu den Bahnsteigen. An dieser Stelle wurden die Fahrkarten „geknipt“ (entwertet). Wollte man nur einmal den Bahnsteig betreten, benötigte man eine Bahnsteigkarte. Diese kostete 10 Pfennig.

Mit den drei Schaltern stand der Reichsbahn nun high-tech der 1930er Jahre zur Verfügung. Es ist erstaunlich, wie schnell man am Fahrkartenschalter die gewünschte Fahrkarte selbst bei kleinen und weit entfernten Bahnstationen ausgestellt bekam.



Die Fahrkartenschalter

Die Preise waren schon recht solide. Der Fahrpreis war kilometerabhängig und kostete 8 Pfennig pro Kilometer, unabhängig von der Entfernung. Für Sonntagsrückfahrkarten gab es 331/3% Ermäßigung. Für die Fahrt mit Schnellzug kamen 3 Mark dazu. Eine Fahrt von Flöha nach Chemnitz/ Karl-Marx-Stadt kostete 1,10 Mark. Sehr preisgünstig waren dagegen Zeitkarten. So kostete die Monatskarte Flöha-Karl-Marx-Stadt-Siegmars 13,20 Mark und eine Wochenkarte von Flöha-Chemnitz/Karl-Marx-Stadt 2,20 Mark. Auch gab es Regionalfahrpläne für alle Strecken in der Reichsbahn-Direktion-Cottbus für 50 Pfennige oder Kursbücher für die ganze DDR für 2 Mark.

Nachdem die Expressgutabfertigung eingestellt worden war, wurde die nicht mehr gebrauchte Abfertigungsstätte zur Aufbewahrung von Fahrrädern umfunktioniert. Gegen eine geringe Gebühr konnte man eine Fahrradkarte erwerben. Die Fahrradabfertigung wurde vor allem von Wochen- und Monatskarteninhabern gern genutzt.



Gastgarten der Mitropa-Gesellschaft II. Klasse

Der Empfangshalle angemessen, war auch der Bahnhofsvorplatz großzügig gestaltet. Dort hielten fast ausschließlich Omnibusse der Kraftomnibuslinie Augustusburg-Flöha-Frankenber. Wer besaß 1934 in Flöha sonst schon ein Auto.

Die Mitropa-Gesellschaft bot je eine Gastlichkeit in der II. und III. Klasse an. Man konnte also selbst auswählen, worin man zu sitzen gedachte. Der wunderschön bepflanzte Gastgarten der II. Klasse zum Vorplatz hin lud in den Sommermonaten zum Verweilen ein.



Restaurant II. Klasse

Nach dem Krieg begann dann der Lack abzufallen. Das ist wörtlich zu nehmen. Auf den Bahnsteigen angebrachte Waschbecken mit Trinkwasserzuleitungen verrotteten und wurden nicht erneuert. Das Unkraut wucherte zwischen den Gleisen. Überhaupt machten die den Reisenden zugänglichen Anlagen einen immer ungepflegteren Eindruck. Das Verschwinden der Odolreklame war zu verschmerzen, die Bildergalerie „schöne deutsche Städte“ entlang links und rechts des Bahnsteigtunnels schon weniger. Die wertvollen grünen Keramik-Wandfliesen in der Empfangshalle wurden mit Mitsch-Matsch-Farbe in Beige überpinselt usw. usw. Große Wandflächen in der Halle und im Tunnel wurden mit unverträglicher Farbe zum Untergrund überpinselt und die aufgetragene Farbe rollte sich dann wieder ab. Der schöne Bahnhof verfiel unaufhaltsam. Das betrifft sowohl die Innenräumlichkeiten wie auch die Außenansichten. Verschiedene Kunstwerker versuchten zeitweise mit viel Liebe entgegenzusteuern mit dem Anbringen großer Landschaftsgemälde zum Erzgebirge, beispielsweise. Dem Kunstgewerbe Verpflichtete spendeten eine kunstvoll gestaltete Weihnachtspyramide. Zerstörungswut machten auch diese schönen Gaben letztlich zu Nichte.

Nach der Wiederelektrifizierung des Mitteldeutschen Netzes nach dem Krieg war das Sächsische Dreieck eines der wichtigsten Investitionsvorgaben der DDR für die Deutsche Reichsbahn. Kostenersparnis, Fahrzeitverkürzung und der Wegfall von Vorspann- und Schiebelokomotiven auch Flöha-Oederan sind die wirtschaftlichen Fakten. Die Bauarbeiten für die Elektrifizierung im Bahnhofsgelände waren doch beträchtlich. So mussten u. a. neben der Vernetzung von Signalanlagen und der Verkürzung der Bahnsteigdächer zur Profilverfreiheit der Fahrleitungen – schließlich liegt eine Spannung von 15000 Volt an – auch etwa die Hälfte der auf dem Bahndamm kurz vor dem Zweiten Weltkrieg angelegten Gärten weichen. Insgesamt gestalte-



ten sich die Baumaßnahmen in unserem Raum zügig und am 24. September des Jahres 1965 konnte die elektrifizierte Strecke Chemnitz-Freiberg, von der Blaskapelle des Pioniorchesters der Musikschule Flöha feierlich umrahmt, vom ersten elektrisch betriebenen Zug eröffnet werden. Mit Oberleitungen versehen wurden die Gleise der Bahnsteige 2 bis 5. Die Bahnsteige 1 und 6 blieben, da diese nur für die Erzgebirgsbahnen vorgesehen sind, oberleitungsfrei. Da mit der Elektrifizierung der Schiebedienst für Flöha wegfiel, wurden mithin auch das Heizhaus, und schließlich auch die Wasserkrane und weitere, den Dampflokomotiven dienende Einrichtungen überflüssig. Vorbei war es mit dem vor allen Dingen nachts störenden Pfiffen der Lokomotiven, zum Beispiel beim Ankoppeln der Schiebeloks. Oftmals konnte man allerdings beobachten, dass Dieselloks ihren Dienst versahen, obwohl die Oberleitungen einen Elektrobetrieb zugelassen hätten. Die Fahrzeiten auf den elektrisch betriebenen Strecken reduzierten sich erfreulicherweise drastisch.



Der ICE passiert die im Jahr 2000 neugebaute Struthbrücke.

von Lothar Schreiter

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe...



Elektrifizierte Strecke Chemnitz-Dresden Blick nach Chemnitz, Bild von 2020.



1994 erfolgte Neugestaltung des Bahnhofvorplatzes.

Bald nach der friedlichen Wiedervereinigung erfolgte mit der gleichzeitigen Grunderneuerung vieler Straßen der Stadt auch im Jahr 1994 eine komplette Neugestaltung des Bahnhofvorplatzes. Die einzelnen Bus-Linien und Taxis erhielten getrennte Abfahrtsbuchten und verkörpern damit auch eine der Zeit entsprechende Modernisierungsmaßnahme zum Vorteil der Reisenden, auch für den Übergang von der Bahn zum Bus und umgekehrt. Eine Aufwertung des gesamten Umfeldes von Bus und Bahn ist augenscheinlich wahrzunehmen. Auf der Hauptstrecke Dresden-Chemnitz tut sich einiges. Wir sehen zum ersten Mal einen ICE mit Halt in Flöha.

#### Quellen:

- Prof. Karlheinz Blaschke/Geschichte Sachsens im Mittelalter
- Deine Heimat 1957/100 Jahre Post Flöha
- Hans Kobschätzky/Streckenatlas der deutschen Eisenbahnen 1835-1892
- Rudolph Hans Flöha
- Alba Publikation Alf Teloeken GmbH und Co. Kg. Düsseldorf 1996 Kurt Kaiß - Matthias Hengst
- Eisenbahnknoten Chemnitz  
1996 Alba Publikation Alf Teloeken GmbH + Co. KG, Düsseldorf, Seite 93...
- direkte Bahnverbindung Chemnitz-Dresden wegen technischer Schwierigkeiten 1840 „noch nicht ausführbar“
- 28. Juni 1855 Dresden-Tharant, Regierung drängte auf Weiterführung bis Freiberg
- Verwirklichung Idee von einer Ost-West-Verbindung Görlitz-Dresden-Hof
- Antrag Landtag 1860/61 Untersuchungen Linienführung Chemnitz-Dresden,
- Nach Fertigstellung Chemnitz-Annaberger Bahn am 1. Februar 1866 sofortiger Weiterbau des 27 km langen Abschnittes Flöha-Freiberg. Die eingleisige Verbindung Chemnitz-Flöha wurde sogleich um ein zweites Gleis erweitert.
- 1. März 1869 verkehrt 1. Zug zwischen Chemnitz und Dresden
- 1. Juli 1869 „Generaldirektion der königlich sächsischen Staatseisenbahnen“ mit Sitz in Dresden gebildet
- Flöha hatte sich 1872 schon zu einem bedeutenden Eisenbahnknoten entwickelt Seite 102...  
Die Strecken nach Süden ins Erzgebirge  
Chemnitz-Annaberg-Weipert
- Erste Initiativen Chemnitz-Annaberg bis 1854 zurück
- 1858 Voruntersuchungen
- 1860 Vorlage beim Landtag mit Streckenführung durch das Zschopautal.
- Bau der 55,56 km langen eingleisigen Hauptbahn begann am 3. September 1862. Betriebseröffnung am 1. Februar 1866
- Im Staatsvertrag zwischen Sachsen und Österreich vom 29. September 1869 Bau einer Verbindungsbahn zwischen Annaberg und Komotau. Betriebseröffnung am 3. August 1872. Am 12. August 1878 vom Staat übernommen
- Flöha-Reitzenhain - Erste Bestrebungen 1857
- Ablehnung der Regierung als Staatsbahn
- 15. August 1871 Gründung der „Chemnitz-Komotauer Eisenbahngesellschaft“, Baubeginn 1872
- Eröffnung Abschnitte Flöha-Marienberg (39,4 km) und Pockau-Olbernhau (10,7 km) am 24. Mai 1875, Reststück Marienberg-Reitzenhain (18,5 km) am 12. Juli 1875
- Günter Dietrich Chemnitz
- Günter Vieweger, mündliche Auskunft
- Ines Bürgel, mündliche Auskünfte
- Mahmood, Afzahl Flyer
- Eigene Kenntnisse

## Lesung mit Frank Goldammer

Am 25.4.2022, 18.30 Uhr in der Stadtbibliothek Flöha, Claußstraße 3 „Alte Baumwolle“

Der Dresdner Autor Frank Goldammer liest aus seinem neuesten Kriminalroman

### „Im Schatten der Wende“

Eintritt:  
Abendkasse:  
9.00 Euro  
Vorverkauf:  
7.00 Euro



Karten sind ab sofort erhältlich bei:

Stadtbibliothek Flöha  
Claußstr. 3  
Tel.: 03726 / 2438 oder  
Buchhaus Haller Flöha  
Augustusburger Str. 80  
Tel.: 03726 / 2537

## Medien und Demokratie

Medien sollen informieren und durch Kritik und Diskussion zur Meinungsbildung beitragen.

Doch warum stehen Medien häufig in der Kritik? Wie funktioniert das Mediensystem in einer Demokratie? Was ist der Unterschied zwischen Falschnachrichten, Meinungsvielfalt und Pressefreiheit? Das Medienkompetenzprojekt „Medienchamäleon“ beantwortet diese Fragen und klärt über die Funktion von Medien auf.

**Wann? 19. April 2022, 19 Uhr**  
**Wo? Stadtbibliothek Flöha, Claußstraße 3, 09557 Flöha**

**Eintritt frei** – Anmeldung erwünscht unter [www.vhs-mittelsachsen.de](http://www.vhs-mittelsachsen.de) oder telefonisch: 03431 678380.



*Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.*

## Mitteilung der Antennengemeinschaft Flöha e.V.

Ab dem 1. Mai 2022 schalten wir in unserem Kabelnetz die Verbreitung der analogen Hörfunkprogramme ab.

Wir werden durch den § 4 Absatz 6 des Sächsischen Privatrundfunkgesetzes dadurch gezwungen. Uns ist damit die Berechtigung in unserer Kabelanlage analoge Hörfunkprogramme zu verbreiten, entzogen.

Die Hörfunkprogramme können aber auch weiterhin im digitalen Bereich genutzt werden.

Für unsere Mitglieder mit älteren Rundfunkgeräten macht es sich aber erforderlich, einen Receiver (Umsetzer) vorzuschalten, um die Geräte weiterhin zu benutzen.

Bei Fragen zu dieser Änderung können Sie unsere Sprechzeit, jeweils dienstags von 17:00 – 18:00 Uhr, nutzen.

Der Vorstand der Antennengemeinschaft Flöha e.V.

## BLUTSPENDETERMINE IM MAI

**„Morgen Mittag sind Sie schon Lebensretter“: Zwischen Blutspende und Freigabe des Blutpräparates vergehen nur 24 Stunden.**

**Wer eine Blutspende geleistet hat, geht mit dem wunderbaren Gefühl nachhause, etwas Gutes getan zu haben.**



Egal ob man zum ersten Mal einen Blutspendetermin besucht, oder bereits erfahrener Spender oder erfahrene Spenderin ist: Das gute Gefühl, mit die-

sem persönlichen Einsatz lebenswichtige Hilfe für andere Menschen geleistet zu haben, setzt noch ein, während sich das neben der Spenderliege befindliche Beutelsystem mit den 500 ml Spenderblut füllt. Als ErstspenderIn muss man mindestens 18 Jahre alt sein und sollte ein Alter von 65 Jahren noch nicht überschritten haben. Das Höchstalter für BlutspenderInnen liegt im Bereich des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost bei 72 Jahren.

Auch die 18-jährige Abiturientin Leoni de Parade hat sich dafür entschieden, zum ersten Mal in ihrem Leben eine Blut-

spende zu leisten. Insgesamt muss man für eine Blutspende rund 45 Minuten einplanen, die eigentliche Blutentnahme ist bei Leoni nach knapp neun Minuten vorbei. Mit den Worten „Morgen Mittag sind Sie schon Lebensretterin“ verabschiedet sich die Schwester des DRK-Blutspendedienstes von Leoni, bittet sie nur noch darum, am Tag der Blutspende keinen intensiven Sport mehr zu treiben und noch möglichst viel zu trinken, um den Flüssigkeitsverlust durch die Spende auszugleichen.

Nach der Spende wird das Blut in einem der Institute des DRK-Blutspendedienstes weiterverarbeitet und in die Bestandteile Blutplättchen, rote Blutkörperchen und Blutplasma aufgetrennt. Sind auch die parallel zur Weiterverarbeitung in einem Labor untersuchten Blutproben unauffällig, werden die Blutpräparate freigegeben und stehen nur 24 Stunden nach der Spende für den Einsatz am Patienten bereit.

**Für alle Spendetermine des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost ist eine Terminreservierung erforderlich.** Blutspendetermine Nord-Ost ([\[nordost.de\]\(http://nordost.de\)\). Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter \[www.blutspende-nordost.de\]\(http://www.blutspende-nordost.de\).](http://blutspende-</a></p>
</div>
<div data-bbox=)

Weitere Informationen zum Thema Blutspende werden unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11 erteilt.

Auch nach einer **Impfung** mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen **gegen das Corona-Virus** ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der Geimpfte gesund fühlt.

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt:

**03.05.2022 – 14:00 – 19:00 Uhr**  
**Alte Baumwolle-Wasserbau**  
**Claußstraße 3, Flöha**

**17.05.2022 – 15:30 – 18:30 Uhr**  
**Volkshaus**  
**Straße der Einheit 26, Falkenau**

*Auf Grund der aktuellen Situation sind Änderungen jederzeit möglich. Bitte informieren Sie sich tagaktuell unter [www.blutspende-nordost.de](http://www.blutspende-nordost.de)*

# GOTTESDIENSTE

## Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchengemeinde

(Kirche Falkenau- Str. der Einheit 3, Georgenkirche Flöha – Dresdner Str. 8, Gemeindesaal Flöha-Plaue – Zur Baumwolle 17, Hochhaus – Augustusburger Str. 71, Auferstehungskirche- Friedhofstr. 1)

### Jahreslosung 2022: Christus spricht:

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. Joh 6,37

### Ostersonntag, 17.04.

06:00 Uhr Osternacht in der Auferstehungskirche (Team)  
09:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Falkenau (Pfr. i.R. Butter)  
10:15 Uhr Familiengottesdienst in der Georgenkirche (Sup. Findeisen)

### Ostermontag, 18.04.

10:15 Uhr Gottesdienst in der Georgenkirche (GP Trompelt)

### Sonntag, 24.04. Quasimodogeniti

09:30 Uhr Lobpreisgottesdienst in der Kirche Falkenau mit Abendmahl  
10:15 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche (mit dem Ortsausschuss)

### Dienstag, 26.04.

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Hochhaus (Sup. Findeisen)

### Sonntag, 01.05. Misericordias Domini

08:45 Uhr Gottesdienst in der Kirche Falkenau (Pfr. i.R. Butter)  
10:15 Uhr Begegnungsgottesdienst in der Georgenkirche (Team)

### Sonntag, 08.05. Jubilate

08:45 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche (Pfr.i.R. Butter)  
09:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Falkenau (Herr Bieber)  
09:30 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Niederwiesa (Pfr. Seltmann)

### Dienstag, 10.05.

09:30 Uhr Gottesdienst im Hochhaus (Sup. Findeisen)

### Sonntag, 15.05. Kantate

08:45 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Falkenau (Sup. Findeisen)  
10:15 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest in der Georgenkirche (Sup. Findeisen)

### Sonntag, 22.05. Rogate

08:45 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Auferstehungskirche (Sup. Findeisen)  
09:30 Uhr Lobpreisgottesdienst in der Kirche Falkenau (Team)  
10:15 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Georgenkirche (Sup. Findeisen)

## Einladung der Adventgemeinde:

### Gottesdienste jeden Samstag:

09:30 Uhr Bibelgespräch  
10:30 Uhr Predigt

Sie sind zu allen Gottesdiensten herzlich eingeladen.

**DIE NÄCHSTE AUSGABE  
ERSCHEINT AM 21. MAI 2022.  
REDAKTIONSSCHLUSS IST DER  
28. APRIL 2022.**

### KEIN AMTSBLATT ERHALTEN?

Kostenlose Exemplare gibt es immer in der Stadtverwaltung Flöha, Öffentlichkeitsarbeit und im Bürgerbüro im Ortsteil Falkenau. Das aktuelle Amtsblatt finden Sie auch im Internet unter [www.floeha.de](http://www.floeha.de) im Bereich Rathaus online. Wir bitten Sie, bei Zustellungsproblemen das Verteilerunternehmen, die VBS Logistik GmbH, Heinrich-Lorenz-Straße 2-4, 09120 Chemnitz, Frau Hellwig unter der Telefonnummer 0371/33200153 zu informieren. Selbstverständlich nimmt auch die Stadtverwaltung Flöha Ihre Hinweise unter der Telefonnummer 791 110 entgegen.

### HERAUSGEBER

Stadtverwaltung Flöha,  
Hauptamt (Pressestelle)  
Augustusburger Straße 90; 09557 Flöha  
Tel.: 03726 791110, Fax: 03726 791200  
E-mail: [info@floeha.de](mailto:info@floeha.de)  
Internet: [www.floeha.de](http://www.floeha.de)

### SATZ & DRUCK

Mugler Druck und Verlag GmbH  
E-Mail: [info@mugler-verlag.de](mailto:info@mugler-verlag.de)  
Akquise: Katrin Gläser,  
Tel.: 03723 499117  
Fax: 03723 499177

### VERTRIEB

VBS Logistik GmbH  
Heinrich-Lorenz-Straße 2 – 4  
09120 Chemnitz  
E-Mail: [mail@wochenendspiegel.de](mailto:mail@wochenendspiegel.de)  
Frau Hellwig  
Telefon: 0371 33200153

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Beiträge zeichnet der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.

Für übergebene Beiträge bzw. Vorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Ausgaben werden innerhalb der Stadt Flöha kostenlos verteilt. Der Bezugspreis je verlangter Ausgabe beträgt 0.50 EUR.

## ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist außerhalb der Praxissprechzeiten über die bundesweite Rufnummer **116 117** erreichbar.

Für Notfallpatienten wie: akut Erkrankte, Unfallpatienten und Personen in lebensbedrohlichen Situationen: Telefon **112**

### Dienstzeiten jeweils: (Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst)

Montag, Dienstag u. Donnerstag	19:00 Uhr – 07:00 Uhr
Mittwoch	14:00 Uhr – 07:00 Uhr
Freitag durchgängig bis Montag	14:00 Uhr – 07:00 Uhr

### Augenärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Chemnitz

Flemmingstraße 4, Haus B  
09116 Chemnitz  
Telefon: 0371 33333947

### Dienstzeiten:

Mittwoch und Freitag: 14:00 Uhr – 21:00 Uhr  
Samstag, Sonntag, gesetzl. Feiertage und Brückentage: 09:00 Uhr – 19:00 Uhr

Weitere Informationen oder Änderungen finden Sie unter der Internetadresse: [www.kvs-sachsen.de](http://www.kvs-sachsen.de)

WIR WÜNSCHEN

**LANTZSCH**

FENSTER | TÜREN | GLAS



# FROHE OSTERN

2022



[www.lantzsch.eu](http://www.lantzsch.eu)